

Adresse der Zusammenarbeit - Tadschikistan

Im März 2026 jährt sich die Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Belarus und Tadschikistan zum 30. Heute betrachtet Minsk Tadschikistan als einen wichtigen und zuverlässigen Partner in Zentralasien, dessen Interaktion auf gegenseitigem Vertrauen, Respekt und freundschaftlicher Unterstützung beruht. Im Juni 2019 unterzeichneten die Parteien den Vertrag über eine strategische Partnerschaft, in dem sie die bilateralen belarussisch-tadschikischen Beziehungen auf ein qualitativ neues Niveau heben und ihre Absicht bekräftigen, diese in allen Bereichen von gegenseitigem Interesse aktiv auszubauen. Im Oktober 2022 unterzeichneten Belarus und Tadschikistan ein weiteres wichtiges Dokument - einen Fahrplan für die Jahre 2022 bis 2026. Im Rahmen der Umsetzung des Programms zur beschleunigten industriellen Entwicklung des zentralasiatischen Landes sind die tadschikischen Partner daran interessiert, die Zusammenarbeit mit der belarussischen Seite in der Licht-, Lebensmittel-, Pharma-, Chemie- und Bergbauindustrie auszubauen. Im September 2025 fand in Duschanbe die 18. Sitzung der belarussisch-tadschikischen Regierungskommission für Handel und wirtschaftliche Zusammenarbeit statt. Wie entwickeln sich die partnerschaftlichen Beziehungen zwischen den beiden Ländern heute und in Zukunft? Dies ist das Thema der vorliegenden Studie.



Boris Zalesskij

Berufserfahrung im Journalismus - fünfzig Jahre.
Zwanzig Jahre lang arbeitete er als außerordentlicher Professor am Lehrstuhl für internationalen Journalismus an der Fakultät für Journalismus der Belarussischen Staatlichen Universität. Forschungsgebiete: zeitgenössische internationale Beziehungen; internationaler Journalismus und Medienkooperation.



- VERLAG -
Unser Wissen



- VERLAG -
Unser Wissen



Boris Zalesskij

Adresse der Zusammenarbeit - Tadschikistan

Chronik der Wirtschaftspartnerschaften

Boris Zalesskij

Adresse der Zusammenarbeit - Tadschikistan

FOR AUTHOR USE ONLY

FOR AUTHOR USE ONLY

Boris Zalesskij

**Adresse der
Zusammenarbeit -
Tadschikistan**

Chronik der Wirtschaftspartnerschaften

FOR AUTHOR USE ONLY

SciencaScripts

Imprint

Any brand names and product names mentioned in this book are subject to trademark, brand or patent protection and are trademarks or registered trademarks of their respective holders. The use of brand names, product names, common names, trade names, product descriptions etc. even without a particular marking in this work is in no way to be construed to mean that such names may be regarded as unrestricted in respect of trademark and brand protection legislation and could thus be used by anyone.

Cover image: www.ingimage.com

This book is a translation from the original published under ISBN 978-620-9-29864-6.

Publisher:

Scienza Scripts

is a trademark of

Dodo Books Indian Ocean Ltd. and OmniScriptum S.R.L publishing group

120 High Road, East Finchley, London, N2 9ED, United Kingdom

Str. Armeneasca 28/1, office 1, Chisinau MD-2012, Republic of Moldova, Europe

Managing Directors: Ieva Konstantinova, Victoria Ursu
info@omniscryptum.com

Printed at: see last page

ISBN: 978-620-9-52860-6

Copyright © Boris Zalesskij

Copyright © 2026 Dodo Books Indian Ocean Ltd. and OmniScriptum S.R.L publishing group

FOR AUTHOR USE ONLY

Boris Zalesskij

Kooperationsadresse – Tadschikistan

Chronik der wirtschaftlichen Partnerschaftsbeziehungen

FOR AUTHOR USE ONLY

Inhaltsverzeichnis

Zusammenarbeit auf der Grundlage von Respekt,	3
gegenseitiger Unterstützung und Berücksichtigung der Interessen	3
Kurs der strategischen Partnerschaft	17
Von den Entscheidungen der Kommission –	28
bis zu den Prioritäten der Roadmap	28
Neue Schritte auf dem Weg der Zusammenarbeit.....	42
Wachstumsdynamik und Perspektiven in Schlüsselbereichen.....	53
Literatur	65

FOR AUTHOR USE ONLY

Zusammenarbeit auf der Grundlage von Respekt, gegenseitiger Unterstützung und Berücksichtigung der Interessen

Im März 2016 jährt sich die Aufnahme diplomatischer Beziehungen zwischen Belarus und Tadschikistan zum 20. Heute wird Tadschikistan in Minsk als wichtiger und zuverlässiger Partner in Zentralasien angesehen, dessen Zusammenarbeit auf gegenseitigem Vertrauen, Respekt und freundschaftlicher Unterstützung basiert und dessen Umsetzung bereits getroffener Vereinbarungen „eine erhebliche Steigerung der Dynamik einer vielseitigen Partnerschaft ermöglichen wird“¹.

Es sei daran erinnert, dass diese ehemalige Sowjetrepublik, deren Territorium zu mehr als 90 Prozent aus Gebirge besteht, in den 90er Jahren des letzten Jahrhunderts nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion einen fünfjährigen Bürgerkrieg durchleben musste, der mehr als 100.000 Menschen das Leben kostete, sowie eine schwierige Phase des Wiederaufbaus der nationalen Wirtschaft. Dank einer nachhaltigen sozioökonomischen Entwicklung in den folgenden Jahren gelang es Tadschikistan jedoch, seine Position und sein Ansehen in der Weltgemeinschaft erheblich zu stärken und die produktive Zusammenarbeit mit vielen Ländern der Welt und renommierten internationalen Organisationen auszubauen. Heute wird das Land von 147 Staaten anerkannt und unterhält diplomatische Beziehungen zu 128 Ländern.

Mit seiner Politik der „offenen Türen“, in deren Rahmen wirksame Mittel zur Verbindung nationaler und internationaler Interessen geschaffen werden, demonstriert Tadschikistan sein Engagement für die

¹ Glückwünsche an den Präsidenten der Republik Tadschikistan Emomali Rachmon [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL: [http://president.gov.by/ru/news_ru/view/pozdravlenie-prezidentu-respubliki-tadzhikistan-
emomali-raxmonu-9755/](http://president.gov.by/ru/news_ru/view/pozdravlenie-prezidentu-respubliki-tadzhikistan-emomali-raxmonu-9755/)

Entwicklung der regionalen Zusammenarbeit im Rahmen bestehender internationaler Organisationen, die zur Lösung rein nationaler Aufgaben beitragen. So hat die Organisation der Vereinten Nationen innerhalb kürzester Zeit bereits drei Initiativen dieses Landes gebilligt: die Ausrufung des Jahres 2003 zum Internationalen Jahr des sauberen Wassers, die Festlegung der Jahre 2005-2015 als Jahrzehnt der Maßnahmen „Wasser für das Leben“ und die Ausrufung des Jahres 2013 zum Internationalen Jahr der Zusammenarbeit im Bereich Wasser.

Tadschikistan leistet auch einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten, was durch konkrete Fakten belegt wird. Insbesondere haben die Staatsschefs auf dem Gipfeltreffen in Duschanbe im Jahr 2007 das Konzept für die weitere Entwicklung der GUS verabschiedet, in dem die unmittelbaren und langfristigen Ziele dieser Formation im postsowjetischen Raum sowie konkrete Wege zu ihrer Verwirklichung formuliert wurden. Darüber hinaus wurden unter der Schirmherrschaft der tadschikischen Präsidentschaft in der Gemeinschaft im Jahr 2011 grundlegende Dokumente verabschiedet, darunter ein Abkommen über eine Freihandelszone, ein zwischenstaatliches Programm für innovative Zusammenarbeit, ein Konzept für die strategische Entwicklung des Eisenbahnverkehrs und das Rahmenprogramm „Zusammenarbeit Atom-GUS“ und die Konzeption für die Zusammenarbeit im Kulturbereich².

In Bezug auf den GUS-Raum stellte der Präsident Tadschikistans, E. Rahmon, dass in Duschanbe „die konkreten und vorteilhaften Aspekte der Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten, d. h. mit unseren traditionellen Partnern, festgelegt wurden und wir die Entwicklung und Verbesserung der Integrationsprozesse im Gemeinschaftsraum fördern werden, um deren kreatives Potenzial zu nutzen und eine für beide

² Garkun, V. Tadschikistan leistet einen wichtigen Beitrag zur Stärkung und Verbesserung der Aktivitäten der GUS / V. Garkun // [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL: http://www.belta.by/ru/person/opinions/Vladimir-Garkun_i_514987.html

Seiten vorteilhafte Zusammenarbeit zu entwickeln³. Zu den konkreten Partnern im postsowjetischen Raum, die über ein erhebliches kreatives Potenzial verfügen und dieses bei der Umsetzung von Integrationsprozessen effektiv nutzen können, zählt die tadschikische Seite auch die Republik Belarus.

Die ersten Impulse zur Belebung der bilateralen belarussisch-tadschikischen Beziehungen gaben die Besuche der Staatsechefs beider Länder im April 2000 und Juli 2001 in Duschanbe bzw. Minsk. Als Ergebnis dieses Dialogs auf höchster Ebene entstand ein Grundsatzdokument – der Vertrag über Freundschaft und Zusammenarbeit, in dem „die Grundprinzipien der bilateralen Beziehungen festgelegt wurden – gegenseitige Achtung der Unabhängigkeit und staatlichen Souveränität, Gleichberechtigung, Nichteinmischung in die inneren Angelegenheiten des anderen, gegenseitiges Streben nach der Herstellung von für beide Seiten vorteilhaften partnerschaftlichen Wirtschaftsbeziehungen“⁴.

Noch früher – im Jahr 1999 – wurde die belarussisch-tadschikische zwischenstaatliche Kommission für Fragen der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit gegründet, deren Interessenbereich solche vorrangigen Bereiche wie die Lieferung von Maschinenbauprodukten auf der Grundlage neuer Leasingmodelle, die Zusammenarbeit im Bereich der Agrarindustrie und der Energiewirtschaft, die Teilnahme an gemeinsamen Wirtschaftsprojekten; die Schaffung eines Netzwerks gemeinsamer Produktionsunternehmen auf dem Territorium beider Staaten. Ein echtes neues Kapitel in den Beziehungen zwischen Belarus und Tadschikistan wurde jedoch mit dem

³ Rede anlässlich eines Treffens mit Diplomaten des Landes zur Eröffnung des neuen Gebäudes des Außenministeriums der Republik Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2013. – URL: <http://www.prezident.tj/ru/node/4114>

⁴ Zusammenarbeit der Republik Tadschikistan mit der Republik Belarus [Elektronische Quelle]. – 2012. – URL: <http://khovar.tj/rus/foreign-policy/30297-sotrudnichestvo-respubliki-tadzhikistan-s-respublikoy-belarus.html>

Besuch des belarussischen Staatschefs in Duschanbe im Oktober 2011 aufgeschlagen, während dessen die belarussische Seite ihr Interesse an einer aktiven Entwicklung einer für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit mit Tadschikistan in allen Bereichen bekundete, angefangen bei der Landwirtschaft und Industrie bis hin zu Fragen der Sicherheit und der Zusammenarbeit im Rahmen internationaler Organisationen. Die tadschikische Seite wiederum betonte, dass „die Beziehungen zu Belarus einen der wichtigsten Plätze in der Außen- und Außenwirtschaftsstrategie Tadschikistans einnehmen. Wir sind an ihrer stetigen Weiterentwicklung interessiert“⁵.

Das Ergebnis dieser Verhandlungen war die Unterzeichnung einer Reihe bilateraler Dokumente zwischen Belarus und Tadschikistan, die den Charakter der Beziehungen zwischen den beiden Ländern für die nahe und langfristige Zukunft festlegten. Erstens verabschiedeten die Staatschefs von Belarus und Tadschikistan eine gemeinsame Erklärung, in der sie die Regierungen beauftragten, ihre Bemühungen auf vorrangige Bereiche der wirtschaftlichen, wissenschaftlich-technischen und humanitären Zusammenarbeit zu konzentrieren. Zweitens wurde ein Vertrag über die langfristige Zusammenarbeit für den Zeitraum 2011–2020 unterzeichnet, in dessen Rahmen die Parteien beschlossen, „die Schaffung günstiger Bedingungen für die Entwicklung der Handels- und Wirtschaftsbeziehungen, die Stärkung der Interbankbeziehungen, die Bildung einzelner Projekte und Programme, gemeinsamer Produktionsstrukturen und die Durchführung von Investitionstätigkeiten zu fördern“⁶.

⁵ Alexander Lukaschenko stattet Tadschikistan einen offiziellen Besuch ab [Elektronische Quelle]. – 2011. – URL: http://president.gov.by/ru/news_ru/view/aleksandr-lukashenko-sovershaet-ofitsialnyi-vizit-v-tadzhikistan-5173/

⁶ Vertrag zwischen der Republik Belarus und der Republik Tadschikistan über langfristige Zusammenarbeit für die Jahre 2011–2020 [Elektronische Quelle]. – 2011. – URL: <http://www.tajembassv.by/files/dpb-2.pdf>

Drittens wurde das zwischenstaatliche Kooperationsprogramm für den Zeitraum 2011–2020 verabschiedet, in dem die Parteien neun Hauptbereiche der belarussisch-tadschikischen Zusammenarbeit als langfristige Prioritäten festgelegt haben:

- 1) Zusammenarbeit in den Bereichen Agrarindustrie, Maschinenbau, Petrochemie, Lebensmittelindustrie und Leichtindustrie;
- 2) Lieferung von belarussischen Steinbruch- und Straßenbaumaschinen, Schwerlastkippern für die Republik Tadschikistan, Weiterentwicklung des Service- und Garantiereparaturwesens;
- 3) Aufbau von Montagewerken für Industrieprodukte, darunter Traktoren und andere landwirtschaftliche Maschinen;
- 4) Lieferung von landwirtschaftlichen Maschinen, unter anderem unter Verwendung von Leasingmodellen;
- 5) Lieferung von Baumwollfasern, Obst und Gemüse sowie anderen Produkten aus Tadschikistan;
- 6) Ausbau der regionalen Zusammenarbeit und Interaktion über die Industrie- und Handelskammern;
- 7) Einbeziehung belarussischer Unternehmen in die Erschließung von Bodenschätzen in der Republik Tadschikistan;
- 8) militärisch-technische Zusammenarbeit;
- 9) Zusammenarbeit im Bereich Güterverkehr⁷.

Zur gleichen Zeit gründeten die Industrie- und Handelskammern beider Länder den Tadschikisch-Belarussischen Wirtschaftsrat, dessen Hauptziel die Ausweitung und Entwicklung von Geschäftskontakten und einer für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit zwischen Unternehmern, die Förderung des Geschäfts auf den Märkten beider Länder und die Gewinnung gegenseitiger Investitionen in Belarus und Tadschikistan ist. Bereits auf der 8. Sitzung der zwischenstaatlichen

⁷ Interstaatliches Programm zur Zusammenarbeit zwischen der Republik Belarus und der Republik Tadschikistan für die Jahre 2011–2020 [Elektronische Quelle]. – 2011. – URL: <http://www.tajembassv.by/files/dpb-2.pdf>

belarussisch-tadschikischen Kommission für Handels- und Wirtschaftskooperation (), die im April 2013 in Duschanbe stattfand, sprachen die Seiten über konkrete Möglichkeiten zur Ausweitung des bilateralen Warenhandels, der vertraglichen und rechtlichen Grundlagen und der partnerschaftlichen Beziehungen zwischen den Regionen beider Länder sowie der Zusammenarbeit in den Bereichen Landwirtschaft, Verkehr, Sozialschutz der Bevölkerung, Migration, Gesundheitswesen, Bildung und Kultur, Industrie, „einschließlich der Gründung von Joint Ventures zur Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse, der Montage von Traktoren des RUP „MTZ“ in Tadschikistan, der Lieferung von Bergbaumaschinen der OAO „BelAZ“ in den Jahren 2013-2014 und der Organisation ihres Service und ihrer technischen Wartung“⁸.

Die Rechtzeitigkeit der getroffenen Maßnahmen war offensichtlich, da der belarussisch-tadschikische Warenumsatz im Jahr 2012 um 20,6 Prozent auf 57,7 Millionen Dollar zurückging, wobei die belarussische Seite einen Überschuss von 39 Millionen Dollar erzielte. Die Grundlage der belarussischen Exporte bildeten damals „Zucker, Eisenmetalle, Reifen, Möbel, Maschinen, Ausrüstung, Arzneimittel, Transportmittel, Holz und Holzprodukte sowie anorganische Produkte“⁹. Der Rückgang des bilateralen Handels zwischen Belarus und Tadschikistan setzte sich jedoch auch 2013 fort, als sein Volumen 41,8 Millionen Dollar betrug. Dabei gingen die belarussischen Exporte, deren Warenstruktur gewisse Veränderungen erfahren hatte, erheblich – um fast 40 Prozent – zurück. „Der Haupttrend ist ein Rückgang des Anteils von Lebensmitteln und Rohstofflieferungen aufgrund der Verringerung der Lieferungen von Zucker, Fluoraluminaten und Erdölprodukten bei einem deutlichen

⁸ Über die nächste Sitzung der Intergovernmental Belarusian-Tajik Commission on Trade and Economic Cooperation [Electronic resource]. – 2013. – URL: http://mfa.gov.by/press/news_mfa/be5f2ec75d7008b2.html

⁹ Über die Sitzung der Intergovernmental Belarusian-Tajik Commission [Elektronische Quelle]. – 2013. – URL: http://mfa.gov.by/press/news_mfa/a6bf2f8f586c159a.html

Anstieg des Anteils von Maschinenbauprodukten im Zusammenhang mit der Wiederaufnahme der Lieferungen von Bergbaumaschinen von BelAZ¹⁰. Dieser alarmierende Signal wurde zum Hauptthema der Diskussion auf der 9. Sitzung der zwischenstaatlichen Kommission, die Anfang Mai 2014 in Minsk stattfand. Im Rahmen dieses Kooperationsformats stellten die Parteien einen Rückgang des Warenumsatzwachstums fest und betonten die Notwendigkeit, „die handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit in den Bereichen Landwirtschaft, Lebensmittel- und Leichtindustrie, Maschinenbau und Humanitäres zu intensivieren“¹¹.

Dieses Thema wurde von den Staatschefs beider Länder während des Besuchs des tadschikischen Präsidenten E. Rahmon in Belarus Ende Mai 2014 noch eingehender erörtert. Von belarussischer Seite wurde damals eine äußerst konkrete Position vertreten: „Wir müssen nicht nur die früheren Wirtschaftsbeziehungen wiederherstellen, sondern sie sogar deutlich übertreffen, obwohl wir im vergangenen Jahr einen gewissen Rückgang im Handel verzeichnet haben“¹². Um dieses Problem zu lösen, hat die offizielle Minsker Regierung eine Reihe konkreter Initiativen angekündigt.

Insbesondere wurde den tadschikischen Partnern angeboten, belarussische Waren im Rahmen von Leasing-Modellen sowie unter Inanspruchnahme von vergünstigten Krediten, unter anderem unter Beteiligung tadschikischer Banken, zu liefern. Angesichts der Tatsache,

¹⁰ Über die handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen Belarus und Tadschikistan im Jahr 2013 [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL: <http://tajikistan.mfa.gov.by/ru/embassy/news/ab80403d8ea1de2f.html>

¹¹ Belarus und Tadschikistan beabsichtigen, die Zusammenarbeit in den Bereichen Landwirtschaft, Lebensmittelindustrie und Leichtindustrie zu intensivieren [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL: http://www.belta.by/ru/all_news/economics/Belarus-i-Tadzhikistan-namereny-aktivizirovat-sotrudnichestvo-v-selskom-xozjajstve-pischevoj-i-legkoj-promvshlennosti_i_667853.html

¹² Alexander Lukaschenko traf sich mit dem Präsidenten Tadschikistans Emomali Rachmon [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL: http://president.gov.by/ru/news_ru/view/aleksandr-lukashenko-vstretilsja-s-prezidentom-tadzhikistana-emomali-raxmonom-8846/

dass in Tadschikistan derzeit die Erneuerung des Maschinenparks und die Einrichtung von Servicezentren für dessen Wartung oberste Priorität haben, erklärte sich die belarussische Seite bereit, diesen Bedarf sowohl an Technik als auch an umfassendem Service vollständig zu decken. Zu diesem Zweck könnte gemeinsam mit der tadschikischen Seite ein Netz von Maschinen- und Traktorstationen aufgebaut und gemeinsame Montagewerke für landwirtschaftliche Maschinen geschaffen werden. In diesem Zusammenhang wurde die Idee, auf tadschikischem Boden eine Produktion für landwirtschaftliche Anbau- und Anhängengeräte aufzubauen, als vielversprechend bezeichnet.

Im Ergebnis verabschiedeten die Seiten ein umfangreiches Dokumentenpaket, das die belarussisch-tadschikische Zusammenarbeit in einer ganzen Reihe von Bereichen erweitert. Im Bereich Bauwesen vereinbarten das Ministerium für Architektur und Bauwesen von Belarus und der Ausschuss für Architektur und Bauwesen der Regierung Tadschikistans eine Zusammenarbeit. Im Sportbereich – die Nationalen Olympischen Komitees beider Länder; im Bereich der Massenmedien – die Nationale Staatliche Fernseh- und Rundfunkgesellschaft von Belarus und der Ausschuss für Fernsehen und Rundfunk der Regierung Tadschikistans; im Bereich Industrie – der Konzern „Bellegprom“ und das Ministerium für Industrie und neue Technologien Tadschikistans, im Bereich Bildung – die Staatliche Agraruniversität Grodno und die Tadschikische Agraruniversität namens Sh. Shotemur. Von einer deutlichen Intensivierung der bilateralen interregionalen Zusammenarbeit zeugen die Abkommen über die Zusammenarbeit in den Bereichen Handel, Wirtschaft, Wissenschaft, Technik und Kultur, die im Rahmen dieses Gipfeltreffens zwischen den Regionen Minsk und Sogd, den Bezirken Uzden und Yawan sowie den Städten Mogilev und Khujand unterzeichnet wurden.

Im Zusammenhang mit der Notwendigkeit, das Potenzial der regionalen Zusammenarbeit aktiver zu nutzen, wiesen beide Seiten auf die Notwendigkeit hin, kleine und mittlere Unternehmen sowie Wirtschaftsverbände beider Länder in die Zusammenarbeit einzubeziehen. In diesem Zusammenhang ist es wichtig zu erwähnen, dass in Tadschikistan „die Steigerung der Effizienz der Nutzung nationaler Ressourcen, insbesondere des Humanpotenzials und der Sachanlagen“¹³ als eine der Prioritäten in den langfristigen staatlichen Strategien und Programmen bis 2030 angesehen wird. Denn die Bevölkerung dieses kleinen Landes in Zentralasien beträgt heute mehr als acht Millionen Menschen, was auf einen erheblichen Überschuss an Arbeitskräften hindeutet. Deshalb denkt man hier, wo eine Politik der „offenen Türen“ betrieben wird, in erster Linie an die Zusammenarbeit mit ausländischen Partnern im Produktionsbereich und an die Schaffung neuer Arbeitsplätze: „Dies ist eine Möglichkeit, kleine Unternehmen in den Freihandelszonen Tadschikistans zu gründen und Transport- und Kommunikationskorridore zu nutzen, um die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Unternehmen im Geschäftsbereich aufzubauen“¹⁴.

Aus diesem Grund ist die tadschikische Seite ernsthaft daran interessiert, dass auf ihrem Territorium gemeinsame Unternehmen mit Belarus entstehen, darunter auch solche, die auf den Export nach Afghanistan, Pakistan und Indien ausgerichtet sind und auf der Grundlage bereits in Tadschikistan bestehender Unternehmen durch die Erweiterung ihrer Produktionskapazitäten gegründet werden könnten. „Es handelt sich um Unternehmen, die halbfertige Produkte aus belarussischer Produktion

¹³ Botschaft des Präsidenten Tadschikistans Emomali Rachmon an den Majlisi Oli der Republik Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2015. – URL: <http://www.prezident.tj/ru/node/8137>

¹⁴ Koimodov, K. Tadschikistan: Die Türen für die Zusammenarbeit stehen offen / K. Koimodov // [Elektronische Quelle]. – 2015. – URL: <http://www.kurier.lt/tadzhikistan-dveri-dlva-sotrudnichestva-otkrvt/>

sowie belarussische Technologien, Investitionen und Software nutzen werden“¹⁵.

Die Arbeiten zur Gründung solcher Unternehmen werden derzeit insbesondere in der Freihandelszone „Dangara“ im Bezirk Dangara der Region Khatlon durchgeführt, wo die Montage von belarussischen Traktoren geplant ist. Insgesamt wurden in Tadschikistan vier Freihandelszonen geschaffen – „Sugd“, „Panj“ und „Ishkashim“. Die Freihandelszone „Dangara“ ist eine Industriezone, die „auf die Förderung der industriellen Entwicklung in den angrenzenden Gebieten auf der Grundlage einer effizienten Nutzung lokaler Ressourcen ausgerichtet ist. In der Nähe der Sonderwirtschaftszone „Dangara“ verläuft eine Eisenbahnlinie, und der Bau einer Straßenbrücke nach Afghanistan wird fortgesetzt, was zur Entwicklung von Logistik- und Transportdienstleistungen beiträgt“¹⁶. Im Bezirk Gissar in Tadschikistan soll eine Montageanlage für Anbau- und Anhängengeräte der OAO „Bobruiskagromash“ entstehen.

Interessante Perspektiven eröffnen sich auch in einer Reihe anderer Bereiche der belarussisch-tadschikischen Zusammenarbeit. So sollen sich die Bemühungen der Parteien im Gesundheitswesen „auf die Lösung von Fragen im Zusammenhang mit der Steigerung der Lieferungen belarussischer Arzneimittel und medizinischer Geräte nach Tadschikistan, der Bereitstellung von Bildungsdienstleistungen sowie dem Erfahrungsaustausch im Bereich der Transplantologie“

¹⁵ Savko, S. Tadschikistan schlägt Belarus die Gründung eines vielseitigen Joint Ventures im Bausektor vor / S. Savko // [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL: http://www.belta.by/ru/all_news/economics/Tadzshikistan-predlagaet-Belarusi-sozdat-mnogoprofilnye-SP-v-stroitelnoj-otrasli_i_670360.html

¹⁶ Karimova, M.T. Die Rolle der Freihandelszonen für die Entwicklung der Industrie in Tadschikistan / M.T. Karimova // Aktuelle Fragen der Wirtschaft und Verwaltung: Materialien der II. internationalen wissenschaftlichen Konferenz (Moskau, Oktober 2013). – M.: Buki-Vedi, 2013. – S. 123.

konzentrieren¹⁷. Besonderes Interesse zeigen die tadschikischen Partner an einer Zusammenarbeit mit Belarus im Bereich der postgradualen Ausbildung und der Absolvierung von Praktika durch tadschikische Ärzte in belarussischen Gesundheitseinrichtungen.

Wir erinnern daran, dass der tadschikische Präsident E. Rahmon im Mai 2014 in einer Rede an der Belarussischen Staatlichen Universität betonte, dass in seinem Land derzeit qualifizierte Fachkräfte in einer Reihe von Bereichen gefragt sind, darunter internationale Beziehungen, Ingenieurwissenschaften und Medizin. Aus diesem Grund „beabsichtigen Belarus und Tadschikistan, aktiv <...> neue Projekte im Bildungsbereich zu entwickeln, insbesondere im Bereich der Hochschulwissenschaft und der Bildung und Weiterbildung“¹⁸.

Zuvor, am 31. Mai 2013, unterzeichneten die Parteien ein zwischenstaatliches Abkommen über die Zusammenarbeit im Bereich der Hochschul- und postuniversitären Bildung und schufen damit die rechtliche Grundlage für eine intensivere Zusammenarbeit in diesem Bereich. Nun hat jede der Parteien die Möglichkeit, jährlich „fünf Studierende für einen vollständigen Studiengang der ersten Stufe der Hochschulbildung in die zweite Stufe der Hochschulbildung (Masterstudium) zwei Studierende; für die Erlangung des akademischen Grades eines Kandidaten der Wissenschaften einen Studierenden“¹⁹. Im Ergebnis studierten im akademischen Jahr 2013/2014 „245 Bürger

¹⁷ Über das Treffen von Botschafter O. Gavruk mit dem Gesundheitsminister Tadschikistans [Elektronische Quelle]. – 2013. – URL: http://mfa.gov.by/press/news_mfa/a96995adef720ff7.html

¹⁸ Das Diplom der BSU öffnet den Studenten Tadschikistans die Türen zur Zukunft – Rachmon [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL: http://www.belta.by/ru/all_news/society/Diplom-BGU-otkryvaet-dlja-studentov-Tadzhikistana-vorota-v-budushee---Raxmon_i_670351.html

¹⁹ Tadschikisch-belarussische Beziehungen [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL: <http://www.tajembassv.by/politicheskije/>

Tadschikistans an belarussischen Bildungseinrichtungen, was doppelt so viel ist wie im vorangegangenen akademischen Jahr”²⁰ .

Interessant ist auch, dass seit 2012 an der Tadschikischen Technischen Universität namens Akademiker M.S. Osimi eine gemeinsame ingenieurtechnische Fakultät mit der Belarussischen Nationalen Technischen Universität besteht. Der Unterricht findet hier in zwei Stufen in russischer Sprache nach integrierten Lehrplänen statt, die von belarussischen Pädagogen entwickelt wurden. In der ersten Stufe besuchen Studenten, die keine Russischkenntnisse haben, Vorbereitungskurse in Tadschikistan, während diejenigen, die Russisch sprechen, den ersten und zweiten Studiengang absolvieren. In der zweiten Stufe – im dritten bis fünften Studiengang – findet der Unterricht in Belarus statt, wo die Studenten ihre Abschlussarbeit verteidigen und die entsprechende Qualifikation erwerben. „Der erste Jahrgang von Studierenden, die sich an dieser Fakultät eingeschrieben haben, wird 2017 seinen Abschluss machen. Die wichtigsten Ausbildungsprofile sind Bauwesen und Architektur, Energiewirtschaft, Maschinenbau und Metallurgie, Straßenverkehr, Informationstechnologie und Wirtschaft“²¹ . Auf der Grundlage dieser bereits vorhandenen Erfahrungen hat das belarussische Bildungsministerium 2014 die Initiative ergriffen, „in Tadschikistan eine gemeinsame berufsbildende Sekundarschule zu gründen“²² . Insgesamt beabsichtigen die Parteien, in naher Zukunft sowohl die Zahl der Auszubildenden als auch die Liste der Fachrichtungen zu erhöhen und

²⁰ Grishkevich, A. Belarus und Tadschikistan verfolgen gemeinsame Ansätze zur Lösung aktueller Probleme der Gegenwart / A. Grishkevich // [Elektronische Ressource]. – 2014. – URL: http://www.belta.by/ru/all_news/politics/Belarus-i-Tadzhikistan-imejut-obschiepodxody-k-resheniju-aktualnux-problem-sovremennosti_i_679524.html

²¹ Die gemeinsame Fakultät der BNTU und der Tadschikischen Technischen Universität wird am 11. September in Duschanbe eröffnet [Elektronische Quelle]. – 2012. – URL: <http://www.movby.com/news/92466/>

²² Über das Treffen von Botschafter O. Gavruk mit dem Minister für Arbeit, Migration und Beschäftigung der Bevölkerung Tadschikistans [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL: http://mfa.gov.by/press/news_mfa/c6a6e78ca4fce82.html

die Ausbildung und den Austausch von Praktikanten und jungen Fachkräften auszuweiten.

Die im Mai 2014 auf höchster Ebene beschlossenen Maßnahmen zur Intensivierung der belarussisch-tadschikischen Zusammenarbeit zeigten bereits im Herbst erste Ergebnisse. In den ersten zehn Monaten dieses Jahres stiegen die Lieferungen aus Belarus nach Tadschikistan um 11,1 Prozent, wobei die Palette der belarussischen Exporte 140 Warenpositionen umfasste, darunter 37 neue. Die größten Lieferungen neuer Waren betrafen „gefrorenes Rindfleisch, Motoren für die Reparatur von Lastkraftwagen, Gasherde, Längsschnittholz und warmgewalzte Stahlstangen“²³.

Diese Fakten zeigen deutlich das wachsende Interesse der beiden ehemaligen Sowjetrepubliken an einer fruchtbaren Zusammenarbeit in den unterschiedlichsten Bereichen. So können moderne, leistungsstarke Maschinen und Anlagen aus belarussischer Produktion in Tadschikistan nicht nur in den oben genannten Bereichen, „nicht nur beim Bau von Wasserbauwerken, sondern auch bei der Erschließung der Bodenschätze dieses Landes – der Gewinnung von tadschikischem Gold, Silber, seltener Metalle, polymetallischer Erze, Uran und Edelsteine“²⁴. Es gibt daher allen Grund zu der Annahme, dass die derzeitigen Bemühungen der beiden Seiten um eine umfassende Nutzung des bestehenden Potenzials der bilateralen belarussisch-tadschikischen Beziehungen diese in naher Zukunft auf eine qualitativ neue Ebene heben werden.

²³ Über die handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen Belarus und Tadschikistan in den ersten zehn Monaten des Jahres 2014 [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL:

http://tadjikistan.mfa.gov.by/ru/bilateral_relations/trade_economic/statistics/c3e89aa71e790a80.html

²⁴ Belarus – Tadschikistan: Die Zollunion als Impulsgeber für die Entwicklung einer für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit [Elektronische Quelle]. – 2010. – URL: http://export.by/resources/izdanija_i_publicacii/belarus_%E2%80%9494_tadzhikistan_tamozhennii_sovuz_kak_sti.html

FOR AUTHOR USE ONLY

Der Kurs der strategischen Partnerschaft

Im Juni 2019 unterzeichneten die Präsidenten von Belarus und Tadschikistan, A. Lukaschenko und E. Rachmon, in Minsk ein Abkommen über strategische Partnerschaft, in dem sie ein qualitativ neues Niveau der belarussisch-tadschikischen bilateralen Beziehungen festschrieben und ihre Absicht bekräftigten, diese in allen Bereichen von gegenseitigem Interesse aktiv weiterzuentwickeln. Es wird davon ausgegangen, dass die Umsetzung der Bestimmungen dieses Dokuments der weiteren Arbeit in allen Bereichen neue Dynamik verleihen wird. Dies gilt insbesondere für den Bereich Handel und Wirtschaft, da der Warenumsatz zwischen den beiden ehemaligen Sowjetrepubliken im Jahr 2018 nur etwa vierzig Millionen Dollar betrug, was nach Ansicht der Parteien „dem Potenzial der belarussisch-tadschikischen Zusammenarbeit in keiner Weise entspricht“²⁵. Aus diesem Grund wurde bei der Unterzeichnung des genannten Dokuments die Notwendigkeit einer erheblichen Vertiefung und Ausweitung der Zusammenarbeit bekräftigt. Zu den wichtigsten zukunftssträchtigen Bereichen wurden genannt: industrielle Zusammenarbeit; Lieferung von belarussischen Lastkraftwagen, Straßenbau- und Personentransportfahrzeugen, Erneuerung des Eisenbahnwaggonparks; Ausbau der Zusammenarbeit in der Landwirtschaft, einschließlich der landwirtschaftlichen Ausbildung; Intensivierung der interregionalen Zusammenarbeit.

Bei der Entwicklung **der** belarussisch-tadschikischen **industriellen Zusammenarbeit** gehen Minsk und Duschanbe davon aus, dass „die direkte Zusammenarbeit und die gemeinsame Produktion hochwertiger, wettbewerbsfähiger Waren die treibende Kraft für die weitere

²⁵ Gespräche mit dem Präsidenten Tadschikistans Emomali Rachmon [Elektronische Quelle]. – 2019. – URL: http://president.gov.bv/ru/news_ru/view/peregovorv-s-prezidentom-tadzhikistana-emomali-raxmonom-21425/

Entwicklung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit unserer Länder sein sollten“²⁶. Die ersten Schritte in diese Richtung sind bereits getan. Insbesondere in der tadschikischen Stadt Gissar wird bereits seit zwei Jahren eine gemeinsame Montageproduktion von MTZ-Traktoren betrieben. Und im Januar 2019 wurde mit dem Ziel, den Binnenmarkt mit hochwertigen Milchprodukten zu versorgen und den Eintritt in die Märkte der Nachbarländer zu ermöglichen, ein Vertrag über die Gründung eines Joint Ventures in Duschanbe unterzeichnet: die GmbH „Milchproduktion VATAN“, deren Gründer auf belarussischer Seite die OAO „Minsk Milk Plant No. 1“ ist. Aus Belarus werden für dieses Unternehmen Milchrohstoffe sowie fertige Milchprodukte für das Vertriebsnetz des tadschikischen Partners geliefert. Vielsagend ist auch die Tatsache, dass Tadschikistan bereits Interesse an der Gründung eines weiteren Joint Ventures zur Herstellung von Milchprodukten bekundet hat. Nur dieses Mal auf der Grundlage der GmbH „Avicenna“, an der auf belarussischer Seite die OAO „Molochny Mir“ aus Grodno beteiligt sein wird. Im Rahmen der Umsetzung dieses Projekts hat das Unternehmen „Avicenna“ bereits einen Milchviehbetrieb mit mehr als 1.500 Rindern sowie Produktionsstätten und Ausrüstung für einen Milchbetrieb in Gissar erworben. Derzeit laufen Verhandlungen mit der Internationalen Finanz-Corporation über die Bereitstellung entsprechender Finanzmittel. Das Projekt ist auf den afghanischen Markt ausgerichtet“²⁷. Es wird erwartet, dass die gemeinsam mit der belarussischen Seite hergestellten Milchprodukte aus den Betrieben in Duschanbe und Gissar bereits Anfang 2020 auf den Markt dieses zentralasiatischen Landes kommen werden.

²⁶ Ebenda.

²⁷ Matwejew, W. Die ersten Milchverarbeitungsprodukte der SP Belarus und Tadschikistan kommen 2020 auf den Markt / W. Matwejew // [Elektronische Quelle]. – 2019. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/pervaja-produktsija-molokopererabofki-sp-belarusi-i-tadzhikistana-vyjdet-na-rynok-v-2020-godu-353105-2019/>

Was die Aussichten **für Lieferungen belarussischer Technik** nach Tadschikistan angeht, so sieht die Zusammenarbeit mit den tadschikischen Partnern des belarussischen Unternehmens „Belkommunmasch“, das einen Vertrag über die Lieferung seiner Technik im Wert von 30 Millionen Dollar in dieses Land ausarbeitet, in dieser Hinsicht sehr vielversprechend aus. Tatsache ist, dass in den letzten Jahren in Duschanbe die Modernisierung und Erneuerung des Personen- und Nahverkehrs intensiviert wurde. Es genügt zu sagen, dass im Haushalt der tadschikischen Hauptstadt für 2019 die Anschaffung von mehr als 300 Einheiten Technik vorgesehen ist. Bereits im Mai 2019 wurden im Rahmen des Projekts „Nachhaltige Entwicklung des öffentlichen Nahverkehrs in Duschanbe“ mit einem Kredit der Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung vier Trolleybusse mit autonomem Antrieb im Wert von einer Million Dollar aus Belarus geliefert. Ebenfalls im Mai 2019 schlossen „Belkommunmasch“ und die Stadtverwaltung von Duschanbe eine Absichtserklärung über die Lieferung von 100 Trolleybussen mit autonomem Antrieb. Derzeit wird jedoch die Möglichkeit der Lieferung von bereits 150 Fahrzeugen diskutiert.²⁸ . Autonome Trolleybusse werden dazu beitragen, viele Probleme in der Hauptstadt Tadschikistans zu lösen. Erstens können mit ihrer Hilfe neue Routen angelegt und alte verlängert werden, zusätzliche Trolleybuslinien in Wohngebiete oder in Gebiete mit unzureichend entwickelter Verkehrsinfrastruktur geführt werden. Zweitens kann sich der Einsatz neuer kontaktloser Trolleybusse positiv auf die Verringerung von Staus auf den Straßen von Duschanbe auswirken, da herkömmliche Trolleybusse bei einem Stromausfall stundenlang auf den Straßen stehen bleiben und den Verkehr behindern.

²⁸ . Matveev, V. „Belkommunmasch“ arbeitet an einem Vertrag über die Lieferung von Technik nach Tadschikistan im Wert von 30 Millionen Dollar / V. Matveev // [Elektronische Quelle]. – 2019. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belkommunmash-prorabatyvaet-kontrakt-na-postavku-tehniki-v-tadzhikistan-na-30-mln-353062-2019/>

Drittens kann „der innovative Trolleybus ohne Kontaktnetz bis zu 15 km zurücklegen, während herkömmliche Trolleybusse im autonomen Betrieb nicht mehr als 500 m fahren können“²⁹. Die belarussische Seite plant die Einrichtung eines Servicezentrums, in dem lokale Fachkräfte ausgebildet werden sollen, mit der Perspektive, es zu einer Basis für die Montageproduktion und die Fortsetzung der Arbeit für Drittländer zu machen.

Interessante Perspektiven für die belarussisch-tadschikische Zusammenarbeit eröffnen sich heute auch im **Bildungsbereich**. Statistiken zufolge studieren derzeit etwa 1.500 tadschikische Studenten an belarussischen Hochschulen. Darüber hinaus kann man dank der Einrichtung von fünf gemeinsamen Fakultäten an führenden Hochschulen Tadschikistans heute auch in diesem Land eine belarussische Ausbildung erhalten. Dennoch ist laut dem tadschikischen Präsidenten Emomali Rachmon „es an der Zeit, die Möglichkeit der Umsetzung neuer gemeinsamer tadschikisch-belarussischer Bildungsprojekte zu prüfen“³⁰. Dabei erscheint „die Gründung von Zweigstellen belarussischer Hochschulen in Tadschikistan, die Eröffnung neuer gemeinsamer Fakultäten und sogar von Hochschulen“ als vielversprechend³¹.

Es sei daran erinnert, dass die belarussisch-tadschikische Zusammenarbeit im Bildungsbereich derzeit auf mehreren zwischenstaatlichen und interministeriellen Abkommen basiert: über die Zusammenarbeit im Bereich der Hochschul- und postuniversitären

²⁹ Elektrobusse von „Belkommunmasch“ werden in Dushanbe in Betrieb genommen [Elektronische Quelle]. – 2019. – URL: <https://belta.by/economics/view/elektrobusv-belkommunmash-nachnut-kursirovat-v-dushanbe-333003-2019/>

³⁰ Krishenik, E. Rachmon: Wir sind daran interessiert, fortschrittliche Technologien aus Belarus in den realen Wirtschaftssektor zu integrieren / E. Krishenik // [Elektronische Quelle]. – 2019. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/rahmon-mv-zainteresovanv-y-privlechenii-peredovyh-tehnologiy-belarusi-v-realnyj-sektor-ekonomiki-353119-2019/>

³¹ Gespräche mit dem Präsidenten Tadschikistans Emomali Rachmon [Elektronische Quelle]. – 2019. – URL: http://president.gov.bv/ru/news_ru/view/peregovorv-s-prezidentom-tadzhikistana-emomali-raxmonom-21425/

Bildung (2013), über die Zusammenarbeit im Bildungsbereich (2000) und über die Zusammenarbeit im Bereich der Vorschulerziehung (2018). Besonders dynamisch entwickeln sich diese partnerschaftlichen Beziehungen zwischen den Universitäten beider Länder. Es genügt zu sagen, dass „die vertraglichen Beziehungen zwischen belarussischen Hochschulen und tadschikischen Bildungseinrichtungen im Rahmen von 77 interuniversitären Verträgen im Bildungsbereich umgesetzt werden“³². Und tatsächlich haben sich gemeinsame belarussisch-tadschikische Fakultäten, von denen es Mitte 2019 bereits fünf gab, als eine sehr effektive Form der Umsetzung dieser Vereinbarungen erwiesen.

Der erste „Vorreiter“ in dieser Hinsicht war die Fakultät für Ingenieurwesen und Technik, die 2012 auf der Grundlage der Tadschikischen Technischen Universität namens Akademiker M.S. Osimi und der Belarussischen Nationalen Technischen Universität eröffnet wurde. Der Unterricht an dieser Fakultät erfolgt in russischer Sprache in zwei Stufen. Die erste Stufe wird an der tadschikischen Hochschule durchgeführt und umfasst zunächst Vorbereitungskurse für Studierende, die keine Russischkenntnisse haben, und anschließend das erste und zweite Studienjahr. Die zweite Stufe ist das Studium in Minsk mit der Verteidigung der Abschlussarbeit. Im Studienjahr 2017/2018 studierten 476 tadschikische Studenten an der Fakultät. Die beliebtesten Studiengänge sind: Bauwesen, Architektur, Maschinenbau und Instrumentenbau. „Im Jahr 2017 fand die erste Abschlussfeier der gemeinsamen Fakultät mit 24 Absolventen statt“³³.

Auf der Grundlage derselben Tadschikischen Technischen Universität namens Akademiker M.S. Osimi wurde 2016 gemeinsam mit der

³² Die Zusammenarbeit zwischen der Republik Belarus und der Republik Tadschikistan im Bildungsbereich entwickelt sich aktiv [Elektronische Quelle]. – 2019. – URL: <http://edu.gov.by/news/sotrudnichestvo-mezhdu-respublikov-belarus-i-respublikov-tadzhikistan-v-sfere-obrazovaniva-aktivno-r/>

³³ Gemeinsame ingenieurtechnische Fakultät der BNTU-TTU [Elektronische Quelle]. – 2018. – URL: <http://www.bntu.by/engineering-and-technical-faculty-bntu-ttu.html>

Belarussischen Staatlichen Akademie für Luftfahrt eine Fakultät für Zivilluftfahrt gegründet, an der Fachkräfte in folgenden Bereichen ausgebildet werden : „Technischer Betrieb von Luftfahrtgeräten (Instrumenten- und elektrolichttechnische Geräte)“, „Technischer Betrieb von Luftfahrtgeräten (Funk- und Elektronikgeräte)“, „Organisation des Flugverkehrs und der Flugsicherung im Luftverkehr (Flugsicherung)“. „Derzeit studieren 25 Studenten im ersten Jahr an der gemeinsamen Fakultät, und 28 Studenten setzen ihr Studium an der BGA im zweiten Jahr fort“³⁴ .

Zwei gemeinsame Fakultäten bestehen heute auch an der Belarussischen Staatlichen Universität und der Tadschikischen Nationalen Universität. Zum einen handelt es sich um die gemeinsame Fakultät für Informationstechnologien, deren Gründung im Juni 2015 vereinbart wurde und an der seitdem Studenten in den Fachrichtungen „Angewandte Mathematik“, „Computersicherheit“ und „Mathematik und Informationstechnologien“ ausgebildet werden³⁵ . Zweitens handelt es sich um die Fakultät für umweltfreundliche Technologien, die 2016 gegründet wurde und an der Anfang 2018 101 Studierende des ersten und zweiten Studienjahres in den Fachrichtungen der ersten Stufe der Hochschulbildung studierten: „Energieeffiziente Technologien und Energiemanagement“, „Nukleare Sicherheit und Strahlenschutz“ und „Medizinisch-biologische Angelegenheiten“³⁶ .

Schließlich wurde im März 2019 eine gemeinsame Fakultät der Staatlichen Universität Polozk und der Technologischen Universität

³⁴ Fakultät für Zivilluftfahrt der Belarussischen Staatlichen Akademie für Luftfahrt – Tadschikische Technische Universität namens Akademiker M.S. Osimi (FGA BGA-TTU) [Elektronische Quelle]. – 2018. – URL: <http://ttu.tj/ru/university-ru/structure/fmt-dmtb-dtt/fga-bga-ttu/>

³⁵ Die Belarussische Staatliche Universität und die Tadschikische Nationale Universität haben eine gemeinsame Fakultät für Informationstechnologien eröffnet [Elektronische Quelle]. – 2015. – URL: <https://www.belta.by/society/view/bgu-i-tadzhikskii-natsionalnyi-universitet-otkrvli-sovmestnyi-fakultet-informatsionnyh-tehnologii-4702-2015/>

³⁶ Fakultät für umweltfreundliche Technologien der TNU [Elektronische Quelle]. – 2018. – URL: <http://www.iseu.bsu.by/fakultet-ekologoberegavushih-tehnologii-tnu/>

Tadschikistans eröffnet. Dies ermöglichte es , 2019 die erste Gruppe von Studenten für die neue Fakultät in zwei Fachrichtungen aufzunehmen: „Maschinen und Anlagen für die chemische Industrie und Baustoffunternehmen“ und „Planung, Bau und Betrieb von Gas- und Ölpipelines und Gas- und Öllagern“. Nach den Verhandlungen zwischen Vertretern der Staatlichen Universität Polozk und der Leitung der Tadschikischen Nationalen Universität wurden damals Pläne zur „Realisierung der Zusammenarbeit im Bereich der Ausbildung von Fachkräften, Masterstudenten und Doktoranden, der gemeinsamen Teilnahme an Programmen zur akademischen Mobilität, der Durchführung wissenschaftlicher Forschungen und der Umsetzung gemeinsamer Bildungsprogramme in den Fachrichtungen „Praktische Psychologie“ und „Tourismus und Gastgewerbe“³⁷ .

Es ist davon auszugehen, dass auch andere Hochschulen beider Länder bald zu fortgeschritteneren Formen der Zusammenarbeit übergehen werden. Dies gilt insbesondere für die Belarussische Staatliche Medizinische Universität und die Tadschikische Nationale Universität, die bereits im Oktober 2016 ein Abkommen über akademische und wissenschaftliche Zusammenarbeit unterzeichnet haben. Dabei bekundete die belarussische Seite ihr Interesse an solchen Partnerschaften, „insbesondere wenn es gelingt, der Zusammenarbeit eine ausgeprägte praktische Ausrichtung zu geben, beispielsweise im Bereich der Erforschung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen“³⁸ .

Ein weiteres wichtiges Element der Umsetzung des Abkommens über strategische Partnerschaft ist die Entwicklung **der interregionalen Zusammenarbeit** zwischen den Regionen, Städten und Bezirken von

³⁷ Alekseeva, D. Eröffnung einer gemeinsamen Fakultät mit der Technischen Universität Tadschikistans / D. Alekseeva // [Elektronische Quelle]. – 2019. – URL: <https://www.psu.by/novosti-mezhdunarodnoj-devatelnosti/11961-otkrytie-sovmestnogo-fakulteta-s-tehnologicheskim-universitetom-tadzhikistana>

³⁸ Stasevich, M. Besuch einer Delegation der Tadschikischen Nationaluniversität (Duschanbe, Republik Tadschikistan) an der BSMU / M. Stasevich // [Elektronische Quelle]. – 2016. – URL: <https://www.bsmu.by/allarticles/rubric2/page121/article1593/>

Belarus und Tadschikistan. Bei der Unterzeichnung dieses Dokuments bekundeten die Parteien ihre Absicht, „die Ausweitung der direkten Beziehungen zwischen den Regionen unserer Länder und den Wirtschaftssubjekten in jeder Hinsicht zu fördern“³⁹. Auch Vertreter der Parlamente beider Länder sprechen von der Notwendigkeit, „das regionale Potenzial zu nutzen“⁴⁰. Es sei daran erinnert, dass bisher Abkommen über die Zusammenarbeit in den Bereichen Handel, Wirtschaft, Wissenschaft, Technik und Kultur zwischen den Regionen Witebsk und Sogd, Minsk und Sogd, Gomel und Khatlon, den Städten Minsk und Duschanbe, den Bezirken Javan und Uzden sowie Vereinbarungen über die Zusammenarbeit zwischen den Regionen Mogiljow und Sogd sowie über die gegenseitige Zusammenarbeit zwischen den Städten Mogiljow und Chudschand geschlossen.

Der Beginn der interregionalen Zusammenarbeit zwischen Belarus und Tadschikistan liegt mehr als zwanzig Jahre zurück, als im Sommer 1998 die Hauptstädte der beiden ehemaligen Sowjetrepubliken Partnerstädte wurden. Damals verabschiedeten **Minsk und Duschanbe** gleich zwei Dokumente. Im ersten Dokument – dem „Vertrag über die Städtepartnerschaft zwischen Minsk und Duschanbe“ – wurde das gegenseitige Bestreben bekundet, „in jeder Hinsicht zur Schaffung günstigster Bedingungen für die Entwicklung freundschaftlicher Beziehungen zwischen den Einwohnern unserer Städte, der Zusammenarbeit von Unternehmen, Organisationen und Firmen beizutragen“⁴¹. Das zweite Dokument – das Abkommen über die Zusammenarbeit in den Bereichen Handel, Wirtschaft, Wissenschaft,

³⁹ Gespräche mit dem Präsidenten Tadschikistans Emomali Rachmon [Elektronische Quelle]. – 2019. – URL: http://president.gov.bv/ru/news_ru/view/peregovorv-s-prezidentom-tadzhikistana-emomali-raxmonom-21425/

⁴⁰ Mjasnikowitsch: Neue Formen der Zusammenarbeit sind wichtig für den Ausbau der Handels- und Wirtschaftsbeziehungen mit Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2018. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/mjasnikovich-novye-formy-raboty-vazhnyv-dliarashirenija-torgovo-ekonomicheskikh-otnoshenij-s-295210-2018/>

⁴¹ Zaleski, B. Zweiter Atem / B. Zaleski // Abend-Minsk. – 1998. – 3. August.

Technik und Kultur – enthielt die Absicht der Parteien, die Gründung von Joint Ventures, Aktiengesellschaften, Finanz- und Industriekonzernen, Handelshäuser, kommerzielle und regionale Informationszentren für die Sammlung, Verarbeitung und Bereitstellung von Informationen, die Hersteller und Verbraucher von Waren und Dienstleistungen für die Untersuchung der Marktlage benötigen. Es scheint, dass beide Dokumente auch heute noch nichts von ihrer Aktualität verloren haben, da sie nur zur Entwicklung der partnerschaftlichen Beziehungen zwischen den beiden Hauptstädten und ihren konkreten Wirtschaftssubjekten beitragen. In diesem Sinne bestätigt das aktuelle Beispiel der Zusammenarbeit des Minsker Unternehmens „Belkommunmasch“ mit der Stadtverwaltung von Duschanbe zur Erneuerung des öffentlichen Personennahverkehrs in der tadschikischen Hauptstadt nur die zeitlose Gültigkeit der vor mehr als zwanzig Jahren verabschiedeten Dokumente.

Unter den anderen Teilnehmern der belarussisch-tadschikischen interregionalen Zusammenarbeit sticht **die Region Sogdian** besonders hervor, die aktiv partnerschaftliche Beziehungen zu gleich drei belarussischen Regionen – den Regionen Witebsk, Minsk und Mogiljow – aufbaut. Das Abkommen über die Zusammenarbeit in den Bereichen Handel, Wirtschaft, Wissenschaft, Technik und Kultur mit **der Region Witebsk** wurde im April 2012 unterzeichnet. Dabei wurden „als vorrangige Bereiche der Zusammenarbeit der Maschinenbau, die Möbelindustrie, die Lederverarbeitung und die Leichtindustrie genannt“⁴². Ein ähnliches Abkommen mit **der Region Minsk** wurde im Mai 2014 geschlossen. Dabei ist anzumerken, dass die Zusammenarbeit der belarussischen Hauptstadtregion mit den tadschikischen Partnern insgesamt recht gute Ergebnisse bringt. Es genügt zu sagen, dass „die

⁴² Rafieva, M. Sogd und Witebsk unterzeichnen Kooperationsabkommen / M. Rafieva // [Elektronische Quelle]. – 2012. – URL: <https://news.vitebsk.cc/2012/04/26/sogd-i-vitebsk-podpisali-soglashenie-o-sotrudnichestve/>

Exporte der Region Minsk in die Republik Tadschikistan im Jahr 2018 einen Wert von 6,4 Millionen US-Dollar erreichten <...>. Die wichtigsten Export waren: Zucker und chemisch reine Saccharose in festem Zustand; Erdölverarbeitungsprodukte; Druckerzeugnisse⁴³. Um diesen positiven Trend zu festigen, präsentierten im Juni 2019 eine Reihe von Unternehmen aus der Region Minsk, darunter die OAO „Slutsky Meat Processing Plant“, OAO „Minsk Meat Processing Plant“, OAO „Borisov Meat Processing Plant“ und OAO „Slutsk Cheese Factory“, ihre Produkte auf der internationalen Handelsmesse „Sugd-2019“ vor, auf der 14 Vereinbarungen und Kooperationsmemoranden unterzeichnet wurden.

Was die Zusammenarbeit zwischen den Regionen Sogdiana und Mogilev betrifft, so kann man als Kernpunkt die Partnerschaft zwischen **Mogilev** und der Stadt **Khujand** in dieser tadschikischen Region bezeichnen, die im Mai 2014 durch einen entsprechenden Vertrag besiegelt wurde. Von Anfang an bekundeten die Parteien ihre Absicht, „eine neue Ebene der Zusammenarbeit zu erreichen – vom Handel und Warenaustausch hin zur Kooperation zwischen Industrieunternehmen und der Gründung gemeinsamer Produktionsbetriebe“⁴⁴. Dabei bekundete die tadschikische Seite ihr Interesse an einer Zusammenarbeit mit „Mogilevliftmash“ beim Aufbau einer Montageproduktion für Aufzüge in Tadschikistan. Im Juni 2015 einigten sich die Parteien auf die Lieferung von Aufzügen und Aufzugsausrüstung für die städtische Wirtschaft nach Khujand sowie auf die Gründung eines gemeinsamen Produktionsbetriebs zur Herstellung von Aufzügen für den Verkauf in Tadschikistan und den Nachbarländern. Darüber hinaus wurde „großes Interesse der

⁴³ Delegation der Region Minsk zu Arbeitsbesuch in Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2019. – URL: <https://www.mlvn.by/2019/06/delegatsiya-minskoj-oblasti-s-rabochim-vizitom-posetila-tadzhikistan/>

⁴⁴ Kuljagin, S. Tadschikistan ist an der Entwicklung der Zusammenarbeit mit Unternehmen aus der Region Mogiljow interessiert – Koimododow / S. Kuljagin // [Elektronische Quelle]. – 2015. – URL: <https://www.belta.by/regions/view/tadzhikistan-zainteresovan-v-razviti-kooperatsii-s-predpriyatijami-mogilevskoj-oblasti-koimododov-174610-2015/>

tadschikischen Seite an der Gründung gemeinsamer Produktionsstätten in Khujand mit den Möbelunternehmen „Mogilevdrev“ und „Mogilevmebel“ bekundet. Es besteht auch die Bereitschaft, Vorschläge zur Gründung eines Joint Ventures zur Herstellung von Süßwaren zu prüfen.⁴⁵

Schließlich unterzeichneten die Regionen **Gomel und Khatlon** im Dezember 2017 ein Abkommen über die Zusammenarbeit in den Bereichen Handel, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur, um der Entwicklung der Beziehungen zwischen den beiden Regionen neue Impulse zu verleihen und die Stärkung der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit zu fördern. Tatsache ist, dass der Warenumsatz der belarussischen Region mit Tadschikistan in den ersten drei Quartalen 2017 insgesamt nur 818 Tausend Dollar betrug. „Die Unternehmen aus Gomel lieferten Seife, Verschlussprodukte, Tapeten und Rinderkadaver“⁴⁶. Insgesamt waren es dreizehn Exportunternehmen, darunter TUP „Gomelskie traditsii vkusa“ (Gomeler Traditionen des Geschmacks), IPUP „Alkopak“, ODO „Vimala“ und OAO AFPK „Zhlobinskiy myasokombinat“ (Zhlobiner Fleischkombinat). Es ist anzunehmen, dass das unterzeichnete Abkommen angesichts des kürzlich beschlossenen Kurses auf eine strategische Partnerschaft zwischen Belarus und Tadschikistan eine wichtige Rolle bei der Stärkung der Zusammenarbeit zwischen den genannten Regionen spielen wird.

⁴⁵ Kuljagin, S. Mogilev und das tadschikische Khujand beabsichtigen die Gründung gemeinsamer Produktionsbetriebe / S. Kuljagin // [Elektronische Quelle]. – 2015. – URL: https://www.belarus.by/ru/business/business-news/mogilev-i-tadzhikskij-xudzhand-namereny-sozdat-sovmestnye-proizvodstva_i_0000025058.html

⁴⁶ Die Regionen Gomel und Khatlon unterzeichnen Kooperationsabkommen [Elektronische Quelle]. – 2017. – URL: <https://newsgomel.by/news/society/15070-gomel-skava-i-hatlonskava-oblasti-podpisali-soglashenie-o-sotrudnicestve.html>

Aus den Beschlüssen der Kommission – bis zu den Prioritäten der Roadmap

Belarus und Tadschikistan verbinden traditionell enge Beziehungen, die Länder stärken konsequent ihre für beide Seiten vorteilhafte strategische Partnerschaft. Eine Schlüsselrolle bei der Entwicklung einer effektiven bilateralen Zusammenarbeit zwischen Belarus und Tadschikistan spielt heute die 1999 gegründete Intergovernmental Commission (IGC) für Fragen der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit. Ihr Interessengebiet „umfasst solche vorrangigen Bereiche wie: Lieferung von Maschinenbauprodukten auf der Grundlage neuer Leasingmodelle; Zusammenarbeit im Bereich der Agrarindustrie und Energie; Beteiligung an gemeinsamen Wirtschaftsprojekten; Aufbau eines Netzwerks gemeinsamer Produktionsunternehmen auf dem Gebiet beider Staaten“⁴⁷.

Im April 2021 fand in Duschanbe bereits die 14. Sitzung der MPC statt, auf der aktuelle Fragen der Zusammenarbeit in den Bereichen Industrie und Produktionskooperation, Landwirtschaft und Verkehr, Gesundheitswesen und Bildung, Investitionen und Informationstechnologien erörtert wurden. Gleichzeitig wurden in der Hauptstadt Tadschikistans folgende Veranstaltungen organisiert: die Ausstellung belarussischer Hersteller „Made in Belarus“, der Wirtschaftsforum „Belarus-Tadschikistan-Afghanistan“ und das Forum „TadschBelAgro“. All diese Veranstaltungen haben einmal mehr gezeigt, dass „trotz der weltweiten Krise die belarussisch-tadschikische Handels- und Wirtschaftskooperation einen positiven und dynamischen Charakter aufweist. Seit 2016 ist der gegenseitige Warenumsatz um das

⁴⁷ Zaleski, B. Der Vektor der postsowjetischen Integration. Blick aus Belarus / Boris Zaleski. – Palmarium Academic Publishing, 2019. – S. 211.

5,5-fache gestiegen und belief sich 2020 auf 111,7 Millionen Dollar⁴⁸. Dabei stiegen die belarussischen Exporte auf den tadschikischen Markt im gleichen Zeitraum um mehr als das Sechsfache und erreichten fast 110 Millionen Dollar, während die positive Handelsbilanz 107,5 Millionen Dollar betrug, was auf Lieferungen von Autos, Zucker, Traktoren und Sattelzugmaschinen, Mehl, Fleischnebenerzeugnissen und Fisch, Büroartikeln aus Papier und Pappe sowie Spanplatten. Zu den großen gemeinsamen Projekten, die in letzter Zeit realisiert wurden, gehört die Lieferung der ersten Partie belarussischer Traktoren nach Afghanistan, die im Unternehmen AOZT „Agrotechservice“ im tadschikischen Stadt Gissar, wo in Zukunft nicht nur moderne Technik für die Agrarindustrie – Futtererntemaschinen, Anbaugeräte, Erweiterung der Modellpalette der montierten Traktoren – hergestellt werden soll, sondern auch noch mehr als hundert qualifizierte Arbeitsplätze unter Berücksichtigung der weiteren Entwicklung dieses Projekts geschaffen werden sollen. In diesem Zusammenhang unterzeichneten die OAO „UKH Bobruiskagromash“ und die AOTS „Agrotechservice“ im Rahmen der Sitzung der zwischenstaatlichen Kommission eine Vereinbarung über die Erweiterung der Montageproduktion durch die Entwicklung von PST-9-Traktoranhängern am Standort in Gissar. „Darüber hinaus haben die Unternehmen einen Vertrag über die Lieferung der ersten Charge von Maschinenkomplettsets abgeschlossen, deren Versand für das zweite Quartal 2021 geplant ist⁴⁹. Wir erinnern daran, dass in Gissar mit belarussischer Hilfe „auch ein Ausbildungszentrum für die Vorbereitung

⁴⁸ Belarus und Tadschikistan müssen Projekte in der Landwirtschaft aktiver umsetzen – Krupko [Elektronische Quelle]. – 2021. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarusi-i-tadzhikistanu-nuzhno-aktivnee-realizovvat-proektv-v-selskom-hozjajstve-krupko-435795-2021/>

⁴⁹ „Bobruiskagromash“ wird die Montageproduktion in Tadschikistan ausweiten [Elektronische Quelle]. – 2021. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/bobruiskagromash-rasshirit-sborochnoe-proizvodstvo-v-tadzhikistane-436621-2021/>

von Fachkräften für den effizienten Betrieb und die Wartung von Maschinen und Geräten, die auf den Feldern Tadschikistans eingesetzt werden, funktioniert“⁵⁰. Die Umsetzung des Vertrags über die Lieferung von 100 belarussischen Trolleybussen mit autonomem Antrieb nach Duschanbe befindet sich ebenfalls in der Endphase.

Auch im Bereich der Landwirtschaft entwickelte sich die belarussisch-tadschikische Zusammenarbeit im Jahr 2020 sehr dynamisch. Es genügt zu sagen, dass das Volumen des gegenseitigen Handels mit Agrarprodukten und Lebensmitteln zwischen den beiden ehemaligen Sowjetrepubliken fast zehn Millionen Dollar erreichte. Ein wichtiges Detail ist, dass „die belarussischen Lebensmittelexporte in dieses Land um das 1,4-fache gestiegen sind und 9,5 Millionen Dollar betragen <...>. Im Januar 2021 wurden belarussische Agrarprodukte und Lebensmittel im Wert von 775.000 Dollar nach Tadschikistan geliefert (ein siebenfacher Anstieg gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres)»⁵¹. Und es gibt allen Grund zu der Annahme, dass sich dieser positive Trend mittelfristig fortsetzen wird. Außerdem prüft der Konzern „Bellegprom“ die Möglichkeiten für Lieferungen von Flachs in dieses zentralasiatische Land, was bei den tadschikischen Wirtschaftskreisen auf großes Interesse stößt. Im Rahmen des MPC wurde insbesondere „die Frage der Lieferungen von Produkten des Flachsfabriks Orschansk und von flachshaltigen Stoffen „Kamvolja“ auf den tadschikischen Markt“ diskutiert.⁵²

⁵⁰ Belarus und Tadschikistan diskutierten über die Entwicklung der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit sowie die industrielle Zusammenarbeit [Elektronische Quelle]. – 2021. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-i-tadzhikistan-obsudili-razvitie-torgovo-ekonomicheskogo-sotrudnichestva-i-promkoooperatsiju-436006-2021/>

⁵¹ Der Export belarussischer Agrarprodukte nach Tadschikistan stieg 2020 um das 1,4-fache [Elektronische Quelle]. – 2021. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/eksport-belorusskoi-selhozproduktov-v-tadzhikistan-v-2020-godu-vyros-v-14-raza-434869-2021/>

⁵² „Bellegprom“ prüft Möglichkeiten für Lieferungen von Flachs nach Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2021. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belleprom-prorabatvyaet-vozmozhnosti-postavok-lna-v-tadzhikistan-435980-2021/>

Die Förderung des Exports aus Belarus nach Tadschikistan soll auch die 2021 in Duschanbe stattfindende Messe „Made in Belarus“ unterstützen, auf der 40 belarussische Unternehmen aus den wichtigsten Industriezweigen ihre Produkte präsentieren: Agrofood – Landwirtschaft und Lebensmittel; TechMach – Maschinenbau und Technologie; Wood – Holzverarbeitung und Möbelproduktion; Health – Gesundheitswesen und Pharmazeutika; FMCG – Konsumgüter. Die Exportmöglichkeiten des belarussischen Agrar- und Industriekomplexes und die Perspektiven der bilateralen Zusammenarbeit im Bereich Pflanzenbau und Tierhaltung konnten die tadschikischen Partner auch auf dem Agrarforum „TadschBelAgro“ kennenlernen, auf dem es nicht nur um den Abschluss von Verträgen über gegenseitige Lieferungen von Agrarprodukten und -technik ging, sondern auch um die Ausarbeitung von Kooperationsmöglichkeiten. Schließlich wurden im Rahmen des Wirtschaftsforums „Tadschikistan-Belarus-Afghanistan“, an dem mehr als 200 Unternehmen aus drei Ländern teilnahmen, „acht Dokumente über die Entwicklung der Partnerschaft in den Bereichen Industrie, Bildung, Lieferung von Lebensmitteln und Getränken“ unterzeichnet⁵³, was die wachsende Dynamik der Partnerschaft auch in diesem trilateralen Format belegt.

Es sei darauf hingewiesen, dass im Juni 2022 in Minsk die 15. Sitzung des MPC stattfand, auf der die Parteien die wichtigsten Bereiche der bilateralen Zusammenarbeit hervorhoben: Investitionen, Industrie, Landwirtschaft, Verkehr, Soziales, Kultur und Wissenschaft und Technik. Zur Erinnerung: „im Jahr 2021 der Warenumsatz zwischen Belarus und Tadschikistan mehr als 126 Millionen US-Dollar betrug und im Vergleich zu 2020 um 12,6 % gestiegen ist, die Exporte etwas mehr

⁵³ Belarus, Tadschikistan und Afghanistan unterzeichnen auf einem Wirtschaftsforum acht Dokumente zur Entwicklung ihrer Partnerschaft [Elektronische Quelle]. – 2021. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-tadzhikistan-i-afganistan-podpisali-na-biznes-forume-8-dokumentov-o-razvitii-partnerstva-435998-2021/>

als 122 Millionen US-Dollar (ein Anstieg um 11,1 %) und die Importe 4 Millionen US-Dollar (ein Anstieg um 90,5 %) betragen⁵⁴. Heute sind beide Länder daran interessiert, die Zusammenarbeit auszuweiten, beispielsweise durch die Entwicklung der Montageproduktion belarussischer Aufzüge, in Tadschikistan, die Gründung eines Joint Ventures zur Herstellung von Teppichen, die Lieferung von belarussischen Personen-, Bergbau- und Baumaschinen sowie von Zuchtrindern belarussischer Züchtung, die Steigerung des Exports von Lebensmitteln, darunter auch nach Halal-Standards zertifizierten Produkten. Belarus ist seinerseits daran interessiert, Rohstoffe für die belarussische Leichtindustrie aus Tadschikistan zu importieren und die Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung, Kultur und Sport fortzusetzen.

In diesem Zusammenhang ist es wichtig, dass in Tadschikistan die Jahre 2022-2026 zu Jahren der industriellen Entwicklung erklärt wurden. „In diesem Zeitraum soll ein durchschnittliches Wirtschaftswachstum von mindestens 7 % pro Jahr erreicht, das Pro-Kopf-BIP verdoppelt, mehr als 500.000 neue Arbeitsplätze geschaffen und die Armutsquote auf 15 % gesenkt werden. Belarussische Unternehmen sollen sich aktiv an der Lösung dieser Aufgaben beteiligen. Separat wurde der Wunsch geäußert, die Ausbildung tadschikischer Fachkräfte für verschiedene Wirtschaftsbereiche in Minsk fortzusetzen“⁵⁵. In diesem Zusammenhang ist die belarussische Seite bereit, ihre tadschikischen Partner mit allen Arten von Maschinenbautechnik zu versorgen, vor allem mit Bergbau- und Straßenbaumaschinen, um Infrastrukturprojekte in der Bergbau- und Energiewirtschaft des Landes zu realisieren. Es besteht die Möglichkeit,

⁵⁴ Belarus und Tadschikistan sind an einer Ausweitung der Zusammenarbeit interessiert [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/politics/view/belarus-i-tadzhikistan-zainteresovan-v-rasshirenii-napavlenij-sotrudnichestva-506166-2022>

⁵⁵ Pivovar, E. Krutoy erklärte die Bereitschaft von Belarus, Tadschikistan mit allen Arten von Maschinenbautechnik zu versorgen / E. Pivovar // [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/krutoj-zajavil-o-gotovnosti-belarusi-obespechit-tadzhikistan-liubymi-vidami-mashinostroitelnoj-tehniki-523859-2022/>

die Lieferungen neuer Modelle belarussischer Busse, Lastkraftwagen, Holzverarbeitungs-, petrochemischer und metallurgischer Produkte auf den tadschikischen Markt erheblich zu steigern sowie gemeinsame Produktionsstätten für die Montage von Aufzügen, Haushaltsgeräten und Möbeln zu eröffnen.

Im Bereich der Agrarindustrie ist Tadschikistan an einer Steigerung der Lieferungen von belarussischer Landtechnik und Fleisch- und Milchprodukten interessiert. Insbesondere werden erhebliche Anstrengungen unternommen, um Landtechnik aus Belarus zu liefern, die im tadschikischen Agrarsektor dringend benötigt wird. „Im Jahr 2021 wurden 411 Traktoren verschiedener Marken und mehr als 124 Landmaschinen nach Tadschikistan geliefert“⁵⁶. Dabei bekundet die tadschikische Seite ihr Interesse an einer Fortsetzung der Zusammenarbeit in diesem Bereich. Darüber hinaus planen die Partner aus Tadschikistan, das Angebot an Rindfleischprodukten, Milchprodukten und Rohstoffen zu erweitern. Im Rahmen der 15. Sitzung des MPC wiesen die Parteien auch auf „das Wachstumspotenzial für Lieferungen von Zuchtrindern belarussischer Züchtung und die Möglichkeit hin, tadschikische Landwirte mit hochproduktiven, ausgewogenen Mischfuttermitteln und Zusatzstoffen zu versorgen“⁵⁷.

Auch das Thema der Zusammenarbeit zwischen den Regionen von Belarus und Tadschikistan entwickelt sich im Jahr 2022 erfolgreich. Insbesondere steht auf der Tagesordnung die Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen den Hauptstädten beider Länder in einer Reihe von Bereichen, darunter im Bereich Technik,

⁵⁶ Tadschikistan ist an einer Steigerung der Lieferungen von belarussischen Fleisch- und Milchprodukten sowie Landmaschinen interessiert [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/tadzhikistan-zainteresovan-v-uvlichenii-postavok-beloruskoj-mjaso-molochnoj-produktsii-i-506657-2022/>

⁵⁷ Belarus ist bereit, halal-zertifizierte Produkte nach Tadschikistan zu liefern [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-gotova-postavljat-v-tadzhikistan-haljalnuju-produktsiju-506619-2022/>

Arzneimittelherstellung und Bildung. Wir erinnern daran, dass Minsk 2019 ein großes Projekt zur Versorgung Duschanbes mit Trolleybussen von „Belkommunmasch“ umgesetzt hat. Heute schmücken diese Fahrzeuge bereits die tadschikische Hauptstadt. Ein weiteres Projekt wird im Bereich der Milchproduktion umgesetzt – die Zusammenarbeit tadschikischer Partner mit der Minsker Molkerei Nr. 1. Geplant sind der Ausbau der Kooperationsbeziehungen und die Gründung eines gemeinsamen Unternehmens zur Herstellung von Kommunaltechnik. Was den Bildungsbereich betrifft, so studieren derzeit etwa 600 tadschikische Studenten in Belarus. Sie entscheiden sich meist für ein Studium in Minsk und an technischen Universitäten. Viele von ihnen studieren an der Akademie für Luftfahrt und an verschiedenen Fakultäten der Belarussischen Staatlichen Universität. Darüber hinaus gibt es vier gemeinsame Fakultäten belarussischer und tadschikischer Hochschulen. Die beiden Hauptstädte entwickeln also zahlreiche Mechanismen der Zusammenarbeit. Und „in Zukunft wird ein Dokument unterzeichnet, das die weitere Entwicklung der Beziehungen zwischen Minsk und Duschanbe regelt“⁵⁸.

Ein weiteres Beispiel für die Zusammenarbeit zwischen Regionen sind die Gebiete Gomel und Khatlon, die beabsichtigen, die Zusammenarbeit in der Landwirtschaft und Industrie auszubauen. So sind Fachleute aus Gomel bereit, schlüsselfertige Farmen in der tadschikischen Region zu bauen. Die Partner aus der Region Khatlon haben „die Absicht, Mineraldünger, Holz, Rinder sowie Futtermittel für Geflügelzuchtbetriebe zu kaufen“⁵⁹. Die Region Khatlon ist eine große

⁵⁸ Die Zusammenarbeit zwischen Belarus und Tadschikistan wurde im Minsker Stadtrat diskutiert [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/politics/view/sotrudnichestvo-belarusi-i-tadzhikistana-obsudili-v-mingorispolkome-525441-2022/>

⁵⁹ Die Regionen Gomel und Khatlon beabsichtigen, die Zusammenarbeit in der Agrar- und Industrieproduktion auszubauen [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/regions/view/gomelskaja-i-hatlonskaja-oblasti-namereny-razvivat-sotrudnichestvo-v-apk-i-promyshlennosti-507131-2022/>

Region Tadschikistans, in der zwischen 48 und 78 Prozent der gesamten landwirtschaftlichen Produktion des Landes erzeugt werden. Dazu gehören Gemüse, Frühobst, Melonen und Zitrusfrüchte.

Ein weiteres wichtiges Dokument wurde im Oktober 2022 in Duschanbe von Belarus und Tadschikistan unterzeichnet – ein Fahrplan für die Jahre 2022-2026. Im Rahmen der Umsetzung des Programms zur beschleunigten Entwicklung der Industrie dieses zentralasiatischen Landes sind die tadschikischen Partner an einer Zusammenarbeit mit Belarus in den Bereichen Leichtindustrie, Lebensmittelindustrie, Pharmaindustrie, chemische Industrie und Bergbau interessiert. Darüber hinaus wurden „der Agrarsektor im Bereich der industriellen Zusammenarbeit und die interregionale Zusammenarbeit als vorrangige Bereiche der wirtschaftlichen Zusammenarbeit“⁶⁰ bezeichnet. Darüber hinaus verabschiedeten die beiden Republiken eine Reihe wichtiger bilateraler Dokumente. Dazu gehören zwischenstaatliche Abkommen über die Förderung des gegenseitigen Handels und über die Zusammenarbeit im Bereich der Jugendpolitik. Die Generalstaatsanwaltschaft von Belarus und die Agentur für staatliche Finanzkontrolle und Korruptionsbekämpfung von Tadschikistan verabschiedeten ein Dokument über die Zusammenarbeit im Bereich der Korruptionsbekämpfung. Das Ministerium für Sport und Tourismus von Belarus und der Ausschuss für Tourismusentwicklung der Regierung von Tadschikistan vereinbarten, die Zusammenarbeit im Bereich des Tourismus auszubauen. Ein Kooperationsabkommen wurde auch zwischen dem Nationalen Zentrum für Marketing und Preisentwicklung von Belarus und der Exportagentur der Regierung von Tadschikistan unterzeichnet. Die Nationalen Akademien der Wissenschaften beider Länder vereinbarten die Ausbildung von Fachkräften in den Bereichen

⁶⁰ Rachmon hat die vorrangigen Bereiche der Zusammenarbeit mit Belarus benannt [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/politics/view/rahmon-oboznachil-prioritetnye-napравlenija-sotrudnichestva-s-belarusju-528619-2022/>

Virologie, Mikrobiologie, Molekularbiologie, Epidemiologie, Biotechnologie und Pharmakologie. Darüber hinaus wurde ein „Aktionsplan zur Entwicklung der handelspolitischen, wirtschaftlichen und humanitären Zusammenarbeit zwischen dem Exekutivkomitee der Stadt Minsk und der Exekutive der Stadt Duschanbe für die Jahre 2023-2024“ verabschiedet. Der Bezirk Mogiljow hat eine Städtepartnerschaft mit dem Bezirk Spitamen in der Region Sogd in Tadschikistan geschlossen...“⁶¹ .

In diesen Oktobertagen fand in Duschanbe auch ein tadschikisch-belarussischer Wirtschaftsforum statt, an dem Vertreter von 73 Unternehmen aus Belarus teilnahmen, von denen fast fünfzig ihre Produkte auf der Ausstellung „Made in Belarus“ präsentierten. „Auf dem Wirtschaftsforum waren praktisch alle Sektoren der belarussischen Wirtschaft vertreten: Maschinenbau, Metallurgie, Lebensmittel, Holzverarbeitung, Leichtindustrie. Der Gesamtwert der abgeschlossenen Verträge belief sich auf rund 46 Millionen US-Dollar. Darüber hinaus wurden während der Online-Verhandlungen Vereinbarungen im Wert von weiteren 2 Millionen US-Dollar getroffen.“⁶² .

Insbesondere hat das Minsker Traktorenwerk Verträge mit tadschikischen Unternehmen im Wert von 11 Millionen Dollar abgeschlossen. So werden 170 BELARUS-Traktoren im Wert von rund 4 Millionen Dollar an das Unternehmen „Madadi Tursunzoda“ geliefert. Mit dem Unternehmen „Agrotechservice“ wurde ein Handelsabkommen über die Lieferung von 320 Traktoren im Wert von über 7 Millionen

⁶¹ Belarus und Tadschikistan unterzeichnen Roadmap für 2022-2026 und mehrere weitere wichtige Dokumente [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-i-tadzhikistan-podpisali-dorozhnyu-kartu-na-2022-2026-gody-i-esche-neskolko-vaznykh-dokumentov-528597-2022/>

⁶² Tadschikisch-belarussischer Wirtschaftsforum findet in Duschanbe statt [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/fotofakt-tadzhikskobelorusskij-biznes-forum-prohodit-v-dushanbe-528500-2022/>

Dollar unterzeichnet“⁶³. Es sei darauf hingewiesen, dass in den ersten drei Quartalen dieses Jahres bereits rund 370 belarussische Traktoren nach Tadschikistan geliefert wurden. Das sind fast 50 Prozent mehr als im Zeitraum Januar bis September 2021. Zur Erinnerung: Im November 2017 wurde in der Stadt Gissar eine Montageanlage für BELARUS-Traktoren eröffnet und Verträge über die Produktion von sieben Modellen abgeschlossen.

Eine weitere Tatsache: Das Minsker Automobilwerk wird 14 Fahrzeuge im Wert von fast 500.000 Dollar auf den tadschikischen Markt liefern. Der Vertrag wurde im Rahmen des tadschikisch-belarussischen Wirtschaftsforums zwischen MAZ und ZAO „Obi Zulol“ unterzeichnet – dem größten Hersteller von abgefülltem Wasser, kohlenensäurehaltigen Getränken und natürlichen Säften in Tadschikistan. Im Jahr 2019 lieferte MAZ 18 Fahrzeuge an das Unternehmen, darunter Autotransporter und Pritschenwagen mit Anhänger.⁶⁴

Ein weiterer Teilnehmer des tadschikisch-belarussischen Wirtschaftsforums war der Konzern „Belgospisheprom“, dessen acht Unternehmen an der Messe „Made in Belarus“ teilnahmen und sogar eine Reihe von Verträgen mit tadschikischen Partnern über die Lieferung von Zucker, Braumalz und Süßwaren unterzeichneten. Übrigens „nimmt Tadschikistan in diesem Jahr hinsichtlich des Exportvolumens den ersten Platz unter den Handelspartnern des Konzerns in Zentralasien und im Nahen Osten ein“⁶⁵.

⁶³ MTZ hat Verträge mit Unternehmen aus Tadschikistan im Wert von 11 Millionen Dollar abgeschlossen [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/mtz-zakljuchil-kontraktv-s-kompanijami-iz-tadzhikistana-na-11-mln-528650-2022/>

⁶⁴ MAZ liefert Maschinen im Wert von fast 500.000 Dollar nach Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/maz-postavit-tehniku-v-tadzhikistan-pochti-na-500-tvs-528637-2022/>

⁶⁵ Zhidkov: Tadschikistan – einer der wichtigsten Partner für „Belgospisheprom“ auf dem zentralasiatischen Markt [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/zhidkov-tadzhikistan-odin-iz-kljuchevyh-partnerov-dlja-belgospisheproma-na-tsentralnoaziatskom-rvnke-528642-2022/>

Vertreter des Konzerns „Bellegprom“ haben im Rahmen des Wirtschaftsforums die Möglichkeit von Investitionen in die Baumwollproduktion in Tadschikistan geprüft. Die in Duschanbe weilenden Leiter des Flachsfabriks in Orscha und des Baumwollproduktionsverbands in Baranowitschi führten Verhandlungen über den möglichen Import von Baumwollgarn und -fasern, da der Preis für Baumwollgarn in Tadschikistan in den letzten Jahren für belarussische Hersteller akzeptabler geworden ist. Es sei angemerkt, dass es im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern im Bereich der Leichtindustrie noch weitere Interessen gibt. „In diesem Jahr [2022] hat das belarussische Unternehmen „Mogotex“ zum ersten Mal seine Produkte nach Tadschikistan geliefert. Es wurden technische Gewebe im Wert von 250.000 US-Dollar exportiert. Das Unternehmen aus Mogiljow hat Lieferungen nach Tadschikistan auch für 2023 vereinbart. <...> „Mogotex“ wird technische Gewebe im Wert von 300.000 US-Dollar liefern.“⁶⁶ .

Auf dem tadschikischen Markt wird auch die Holding „Vitebskie Kovry“ vertreten sein, die gemeinsam mit tadschikischen Partnern eine Produktionsstätte in Khujand in der Region Sughd errichtet. Interessanterweise fand Mitte April 2022 in dieser Stadt die offizielle Eröffnungsfeier der gemeinsamen belarussisch-tadschikischen Montageproduktion von Aufzügen der OAO „Mogilevliftmash“ statt, deren Partner die OOO „Khujandtorgmash“ wurde. Die neue Werkstatt zur Herstellung von Aufzügen sicherte 50 Einwohnern von Khujand Arbeitsplätze, wo „mit Hilfe moderner Ausrüstung und Technologien verschiedene Arten von Aufzügen hergestellt werden – Lastenaufzüge

⁶⁶ Belarus prüft Möglichkeit von Investitionen in die Baumwollproduktion in Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-izuchaet-vozmozhnost-investirovanija-v-proizvodstvo-hlopka-v-tadzhikistane-528489-2022>

für Hochhäuser, Produktionsbetriebe sowie Gesundheitseinrichtungen⁶⁷

Was die Zusammenarbeit im Bereich Bildung und Wissenschaft betrifft, so sahen die Parteien auf dem Forum der Rektoren der Hochschulen von Belarus und Tadschikistan, das im Oktober 2022 stattfand, ein großes Potenzial im Bereich Innovation, sowohl bei der Umsetzung gemeinsamer Bildungsprogramme als auch bei der Ausbildung tadschikischer Studenten an belarussischen Universitäten und Instituten. Insbesondere hat die Belarussische Nationale Technische Universität (BNTU) eine Reihe von Kooperationsvereinbarungen mit Hochschulen in Tadschikistan unterzeichnet. Dies betrifft die Staatliche Universität Dangara, die Tadschikische Agraruniversität, die Tadschikische Nationale Universität, die Technologische Universität Tadschikistans sowie das Bergbau- und Metallurgieinstitut Tadschikistans. Die belarussischen und tadschikischen Partner sehen bereits eine Reihe gemeinsamer Ansatzpunkte für eine Zusammenarbeit. „Die Zusammenarbeit mit den genannten Universitäten ist ein neuer Schritt auf dem tadschikischen Markt für Bildungsdienstleistungen. <...> Die Eröffnung neuer Horizonte der Zusammenarbeit...“⁶⁸. Letztendlich sind die Parteien der Ansicht, dass innovative Zusammenarbeit der Schlüssel zur Gründung neuer Joint Ventures in Tadschikistan und Belarus ist. Insgesamt zeigen all diese Fakten „das wachsende Interesse der beiden ehemaligen Sowjetrepubliken an einer fruchtbaren Zusammenarbeit in

⁶⁷ Emomali Rachmon nahm an der Eröffnung der Montageproduktion von Aufzügen „Mogilevliftmash“ in Tadschikistan teil [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/emomali-rahmon-prinjal-uchastie-v-otkrytj-sborohnogo-proizvodstva-liftov-mogilevliftmash-v-496483-2022/>

⁶⁸ BNTU und Hochschulen Tadschikistans kooperieren in den Bereichen Wissenschaft, Bildung und Innovation [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/society/view/bntu-i-vuzv-tadzhikistana-budut-sotrudnicat-v-sfere-nauki-obrazovanija-i-innovatsii-528871-2022>

den unterschiedlichsten Bereichen“⁶⁹ , die mit den umfassenden Maßnahmen der Roadmap von Belarus und Tadschikistan für den Zeitraum 2022-2026 eine neue Ebene erreichen.

FOR AUTHOR USE ONLY

⁶⁹ Zaleski, B. Internationale Beziehungen und Medien. Besonderheiten der multidimensionalen internationalen Zusammenarbeit in Zeiten globaler Herausforderungen / Boris Zaleski. – Palmarium Academic Publishing, 2016. – S. 129.

FOR AUTHOR USE ONLY

Neue Schritte auf dem Weg der Zusammenarbeit

Belarus und Tadschikistan planen eine Intensivierung ihrer Handels- und Wirtschaftskooperation, um den Warenumsatz zu steigern und bis 2024 ein bilaterales Handelsvolumen von mindestens 100 Millionen Dollar zu erreichen. Minsk und Duschanbe sehen positive Dynamik und ungenutztes Potenzial, um den Schwerpunkt nicht nur auf die „einfache Lieferung von Produkten, sondern auch auf den Ausbau von Kooperationsbeziehungen, die Schaffung langfristiger gemeinsamer Projekte, Montagewerke im Bereich des Agrarmaschinenbaus und Anbaugeräte, Aufzüge, Milchprodukte, elektrische Transformatoren und andere vielversprechende Bereiche“⁷⁰.

Zur Erinnerung: Im Jahr 2022 belief sich der Warenumsatz zwischen Belarus und Tadschikistan auf über 78 Millionen Dollar. Nach den Ergebnissen der ersten 11 Monate des Jahres 2023 belief sich dieser Indikator auf etwa 75 Millionen Dollar. In Belarus sind 9 Unternehmen mit tadschikischem Kapital registriert, darunter 2 Joint Ventures und 7 ausländische Unternehmen. In Tadschikistan sind mehr als 20 Unternehmen der Warenvertriebsnetzwerke belarussischer Unternehmen und ein Joint Venture tätig. Darüber hinaus sind in den letzten fünf Jahren interessante gemeinsame Kooperationsprojekte entstanden. Erstens gibt es seit 2017 in der tadschikischen Stadt Gissar eine Montageanlage für belarussische Landmaschinen. Für 2024 ist dort die Montage von Mähreschern geplant. Zweitens wurde 2022 in der tadschikischen Stadt Khujand eine Montageanlage für Aufzüge der OAO „Mogilevliftmash“ eröffnet. Drittens wurde in der Hauptstadt des Landes, Duschanbe, ein Joint Venture zur Herstellung von Milchprodukten nach belarussischer Technologie gegründet – die OOO

⁷⁰ Kooperationsbeziehungen und gemeinsame Projekte. Der belarussische Botschafter über die Zusammenarbeit mit Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/society/view/kooperatsionnye-svjazi-i-sovmestnye-proekty-posol-belarusi-o-sotrudnichestve-s-tadzchikistanom-607001-2023/>

SP „“, die seit Juni 2023 Produkte unter der Marke „ALMIR“ herstellt. Viertens unterzeichneten die OAO „Minsk Electrotechnical Plant named after V.I. Kozlov“ und die OAO „Transformer“ aus der Stadt Bokhtar im November 2023 ein Memorandum über die Organisation der Montage von belarussischen Transformatoren in Tadschikistan. Fünftens wurden für die Bedürfnisse der Leichtindustrie in Belarus Handelsabkommen über die Lieferung von Baumwolle, Garn und Baumwollstoffen aus diesem zentralasiatischen Land bis 2025 im Gesamtwert von über 40 Millionen Dollar unterzeichnet. Sechstens hat die OAO „BELAZ“ die Frage der Gründung eines Unternehmens zur Herstellung von Bergbaumaschinen in Tadschikistan in naher Zukunft geprüft.

Im September 2023 fand in Duschanbe die 16. Sitzung der belarussisch-tadschikischen zwischenstaatlichen Kommission (MPC) für Fragen der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit statt, auf der die Trends der Zusammenarbeit in den Bereichen Industriekooperation, Leichtindustrie, Lieferung von Holzprodukten, Lebensmitteln und pharmazeutischer Erzeugnisse erörtert. Die Seiten diskutierten auch Fragen der Zusammenarbeit in den Bereichen Landwirtschaft, Ernährung und Ausbildung von Fachkräften für den Agrarsektor, Verkehr, Bildung und Wissenschaft, Gesundheitswesen und Sozialschutz, Kultur und Sport, Tourismus und interregionale Zusammenarbeit. Am selben Tag fand auch eine Sitzung des belarussisch-tadschikischen Wirtschaftsrats statt, an der Führungskräfte und Vertreter von 24 belarussischen Unternehmen und Organisationen sowie kleinen und mittleren Unternehmen teilnahmen. Im Anschluss an diese Veranstaltung unterzeichneten die Teilnehmer „13 bilaterale Dokumente – Kooperationsvereinbarungen und Verträge über die Lieferung von Produkten im Gesamtwert von über 16 Millionen US-Dollar“⁷¹.

⁷¹ Unternehmen aus Belarus und Tadschikistan unterzeichneten während des Wirtschaftsrats Verträge im Wert von 16 Millionen Dollar [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL:

Insbesondere unterzeichnete OAO „Gomselmash“ im Rahmen der 16. Sitzung des MPC ein Memorandum über die bilaterale Zusammenarbeit mit ZAO „Agrotechservice“. Dieses Dokument sieht die Lieferung von fünf Getreideerntemaschinen GS5A auf den tadschikischen Markt im Jahr 2024 vor. Tatsache ist, dass „Gomselmash“ bereits seit mehreren Jahren eng mit dem Unternehmen „Agrotechservice“ zusammenarbeitet, um die Landwirte Tadschikistans mit Getreide- und Futtererntemaschinen zu versorgen und einen zeitnahen Kundendienst zu gewährleisten.⁷² . Wir möchten hinzufügen, dass derzeit in diesem zentralasiatischen Land die sparsamen und einfachen Mähdrescher und selbstfahrenden Mähwerke von GOMSELMASH am beliebtesten sind. Außerdem ist die Lieferung von Maschinenkompletsätzen und anderen Geräten an tadschikische Partner geplant. Darüber hinaus „wird Belarus Samen, Vieh, Fleischkonserven, Milch- und Fischprodukte nach Tadschikistan liefern“⁷³ .

Im Jahr 2023 hat die belarussisch-tadschikische Zusammenarbeit auch im Bereich der Holzverarbeitung und der Zellstoff- und Papierindustrie neue Impulse erhalten, wo die Lieferungen aus Belarus innerhalb von sieben Monaten um das 1,7-fache gestiegen sind. Betrachtet man die Zahlen der letzten fünf Jahre, so stieg der Export der Unternehmen des Konzerns „Bellesbumprom“ um das 2,2-fache. „Derzeit wird praktisch die gesamte Produktpalette der Holzindustrie der Republik nach Tadschikistan exportiert: Schnittholz, Holzplatten, Papier, Karton und daraus hergestellte Produkte, Tapeten, Möbel, Sperrholz“⁷⁴ . Und der

<https://www.belta.by/economics/view/predpriiatija-belarusi-i-tadzhikistana-vo-vremja-delovogo-soveta-podpisali-kontraktv-na-16-mln-590816-2023/>

⁷² „Gomselmash“ wird 2024 eine Partie Mähdrescher nach Tadschikistan liefern [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/gomselmash-postavit-partiju-zernoborochnyh-kombajnov-v-tadzhikistan-v-2024-godu-591373-2023/>

⁷³ Belarus und Tadschikistan vereinbaren Zusammenarbeit in der Landwirtschaft [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-i-tadzhikistan-dogovorilis-o-sotrudnichestve-v-selskom-hozjajstve-592218-2023/>

⁷⁴ Die Unternehmen von „Bellesbumprom“ haben in den letzten 5 Jahren ihre Exporte nach Tadschikistan um das 2,2-fache gesteigert [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL:

belarussische Konzern hat bereits klare Perspektiven für die weitere Zusammenarbeit mit seinen tadschikischen Partnern.

In den Beschlüssen der 16. Sitzung des MPC wurde auch der Investitionszusammenarbeit beider Länder ein bedeutender Platz eingeräumt. Zuvor, im Februar 2023, hatten die Parteien auf der ersten Sitzung der Arbeitsgruppe zu diesen Fragen zwischen dem Wirtschaftsministerium von Belarus und dem Staatlichen Komitee für Investitionen und Verwaltung von Staatseigentum Tadschikistans das Hauptziel in diesem Bereich festgelegt: „der Investitionszusammenarbeit Impulse zu verleihen, Berührungspunkte bis hin zu einer Liste konkreter Projekte zur Gewinnung von Unternehmen zu ermitteln“⁷⁵. Derzeit werden bereits die vielversprechendsten Bereiche und die Erstellung einer Liste von Investitionsprojekten, darunter auch Importsubstitutionsprojekte, diskutiert. Dazu gehören der Bergbau, der Maschinenbau, die IT-Branche, die Landwirtschaft, die Pharmazie und der Tourismus. Geplant ist außerdem, die Möglichkeit der Gründung eines belarussisch-tadschikischen Investitionsfonds zu prüfen. Darüber hinaus möchte Tadschikistan im Rahmen neuer Investitionsprojekte in Minsk einen „multifunktionalen Handelskomplex errichten, der als Koordinationszentrum für Vertreter beider Länder dienen soll“⁷⁶.

Eine der Prioritäten der belarussisch-tadschikischen Zusammenarbeit ist auch der Bildungsbereich, der 2024 eine neue Ebene erreichen wird. Denn bereits heute werden zwischen den Bildungseinrichtungen beider Länder verschiedene Bildungsprojekte umgesetzt, „in deren Rahmen

<https://www.belta.by/economics/view/predpriatija-bellesbumproma-za-poslednie-5-let-narastili-eksport-v-tadzhikistan-v-22-raza-590869-2023/>

⁷⁵ Chervyakov: Es müssen vorrangige Bereiche für die Investitionszusammenarbeit zwischen Belarus und Tadschikistan festgelegt werden [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/chervyakov-nuzhno-opredelit-prioritetnye-napravlenija-investsotrudnichestva-belarusi-i-tadzhikistana-552755-2023/>

⁷⁶ Tadschikistan will in Minsk ein Handelshaus errichten [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/tadzhikistan-hochet-sozdat-v-minske-svojtorgovj-dom-609906-2024>

gemeinsame Fakultäten eingerichtet und einheitliche Bildungsprogramme verabschiedet wurden. Die Frage der Eröffnung von Zweigstellen belarussischer Hochschulen in Tadschikistan wird derzeit geprüft⁷⁷. Zur Information: An den Hochschulen in Duschanbe gibt es vier gemeinsame belarussisch-tadschikische Fakultäten, deren Absolventen staatlich anerkannte Diplome der Republik Belarus erhalten. Erstens handelt es sich um eine gemeinsame Fakultät der Tadschikischen Nationaluniversität mit den Hochschulen von Belarus: der Belarussischen Staatlichen Universität (BSU), dem Internationalen Staatlichen Ökologischen Institut namens A.D. Sacharow der BSU, der Belarussischen Staatlichen Technologischen Universität und der Staatlichen Universität Polozk. Zweitens handelt es sich um die Fakultät für Zivilluftfahrt der Belarussischen Staatlichen Akademie für Luftfahrt und der Tadschikischen Technischen Universität namens Akademiker M.S. Osimi. Drittens handelt es sich um die Fakultät für Ingenieurwesen und Technik der Belarussischen Nationalen Technischen Universität und der Tadschikischen Technischen Universität namens Akademiker M.S. Osimi. Viertens ist dies die gemeinsame Fakultät der Staatlichen Universität Polozk auf der Grundlage der Technologischen Universität Tadschikistans. An belarussischen Universitäten studieren mehr als 500 tadschikische Studenten.

Im Oktober 2023 wurde in Minsk zwischen dem Bildungsministerium von Belarus und dem Ministerium für Bildung und Wissenschaft von Tadschikistan ein Aktionsplan für die Jahre 2023-2026 unterzeichnet. Zur gleichen Zeit fand in der belarussischen Hauptstadt bereits das zweite Forum der Rektoren beider Länder statt, an dem Vertreter von mehr als 50 Hochschulen aus Belarus und Tadschikistan teilnahmen und

⁷⁷ Safarzoda, B. Wasser für das Leben, Gletscherschmelze, Navruz und Kupala / B. Safarzoda // [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/interview/view/voda-dlja-zhizni-tajanie-lednikov-navruz-i-kupala-|e-posol-o-tadzhikistane-i-druzhbe-s-belarusiju-8874/>

mehr als 10 bilaterale Vereinbarungen auf Universitätsebene unterzeichnet wurden. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit „arbeitet die Belarussische Staatliche Pädagogische Universität eng mit der Pädagogischen Universität Tadschikistans zusammen, insbesondere beim Austausch von Lehrkräften und bewährten Verfahren für die Ausbildung künftiger Pädagogen“⁷⁸. Die Staatliche Universität Baranowitschi und die Staatliche Universität für Recht, Wirtschaft und Politik Tadschikistans haben ein Kooperationsabkommen unterzeichnet, in dem „die wichtigsten Bereiche der gemeinsamen Bildungs- und Forschungstätigkeit sowie der Umsetzung gemeinsamer Jugendinitiativen festgelegt sind“⁷⁹. Derzeit erstellen die Hochschulen einen Fahrplan für die internationale Zusammenarbeit, um die Umsetzung von Bildungsmodulen, die Teilnahme an wissenschaftlichen und pädagogischen Tracking-Programmen sowie den akademischen Austausch zu fördern.

Schließlich fand im Juni 2024 in Minsk die 17. Sitzung des IKT zur Zusammenarbeit statt, auf der die Parteien den Stand und die Perspektiven der handelspolitischen, wirtschaftlichen und investitionsbezogenen Zusammenarbeit in den Bereichen Verkehr und Logistik, industrieller Zusammenarbeit, Bildung und Medizin sowie interregionaler Partnerschaften, um einen neuen Schritt zur Vertiefung der Handels- und Wirtschaftskooperation zu machen und ein klares Ziel zu definieren – die Verbesserung der gemeinsamen belarussisch-tadschikischen Produktion. Zumal es bereits interessante Beispiele dafür gibt. Wie bereits erwähnt, gibt es in Tadschikistan bereits ein Joint

⁷⁸ Die Bildungsministerien von Belarus und Tadschikistan haben einen Aktionsplan für den Zeitraum 2023–2026 unterzeichnet [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/society/view/ministerstva-obrazovanija-belarusi-i-tadzhikistana-podpisali-plan-sovmestnyh-dejstvii-2023-2026-gody-592165-2023/>

⁷⁹ Die BarSU entwickelt einen Fahrplan für die Zusammenarbeit mit einer neuen Partnerhochschule aus Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/regions/view/bargu-razrabatyvaet-dorozhnyu-kartu-sotrudnichestva-s-novym-vuzom-partnerom-iz-tadzhikistana-592689-2023/>

Venture, das belarussische Milch verarbeitet und Milchprodukte herstellt. Ein weiterer Bereich der Zusammenarbeit ist die Montage von belarussischer Technik auf tadschikischem Boden.

Auf der 17. Sitzung des MPC wurde betont, dass heute eine Erweiterung der Flächen, der Produktpalette und des Sortiments erforderlich ist. Für die tadschikische Seite ist auch die Montage von Landmaschinen interessant, wobei auch Kraftfahrzeuge und Transportmittel für die Wohnungs- und Kommunalwirtschaft nicht außer Acht gelassen werden. Wir erinnern daran, dass in Tadschikistan das belarussisch-tadschikische Unternehmen „Agrotechservice“ eröffnet wurde, in dem Maschinen des Minsker Traktorenwerks montiert werden. Der Bedarf an dieser Technik ist sehr hoch. Dabei interessieren sich die tadschikischen Agrarproduzenten nicht nur für belarussische Traktoren, sondern auch für Mähdrescher. Es gibt bereits eine Vereinbarung über den Kauf von Technik vom Unternehmen „Gomselmash“. Es gibt Pläne, die Zusammenarbeit mit dem Bobruiser Werk für Traktorteile und -aggregate auszuweiten.

Was die Interessen Tadschikistans in Belarus betrifft, so kauft die tadschikische Seite seit einigen Jahren belarussische Zuchtrinder für die Entwicklung ihrer landwirtschaftlichen Betriebe. Allein im vergangenen Jahr wurden etwa zweitausend Tiere erworben. Und eines der Unternehmen in diesem zentralasiatischen Land beschäftigt sich mit der Zucht von Zuchttieren für den weiteren Verkauf. Zweitens kaufen die tadschikischen Partner in Belarus Kartoffeln. Im Jahr 2023 beliefen sich die Einkäufe auf 800 Tonnen. In diesem Jahr werden diese Zahlen noch steigen. Drittens ist ein weiterer Posten der belarussischen Exporte nach Tadschikistan Saatgut von Flachs, dessen Anbau weiter ausgebaut werden soll. Viertens hat die tadschikische Seite bereits eine Testcharge von Saflorsamen – einer Ölpflanze – nach Belarus geliefert und kann auch Tomaten- und Gurkensamen für den Anbau in Gewächshäusern

liefern. Schließlich wird in Tadschikistan seit Ende April/Anfang Mai bereits die Ernte von frischen Äpfeln, Kirschen und Aprikosen eingebracht. Nach der Einrichtung eines Logistikkonzepts könnten die Parteien all diese Produkte in beträchtlichen Mengen liefern.

In diesem Zusammenhang sei angemerkt, dass die Lieferungen von Lebensmitteln und landwirtschaftlichen Rohstoffen aus Belarus nach Tadschikistan im vergangenen Jahr um mehr als 160 Prozent gestiegen sind. „Die Grundlage für den Export von Agrarprodukten bildeten Zucker (ein Anstieg um das 2,1-Fache), Milch und Milchprodukte (Wachstumsrate 140,9 %), Rinder (151,2 %), Fleisch und Fleischprodukte (61,8 %) <...>. Die Importe aus Tadschikistan beliefen sich 2023 auf 103,8 %. Den größten Anteil daran hatten Lieferungen von Trockenfrüchten. Der Export von Lebensmitteln und landwirtschaftlichen Rohstoffen stieg von Januar bis März 2024 um das 2,4-fache.⁸⁰ . Darüber hinaus vereinbarten die Parteien im Rahmen der 17. Sitzung des MPC, einen Austausch zur Ausbildung von Fachkräften im Bereich der Landwirtschaft sowie von Studenten für Praktika einzurichten.

Im Zusammenhang mit den belarussisch-tadschikischen interregionalen Partnerschaftsbeziehungen im Rahmen der 17. Sitzung des MPC lassen sich interessante Beispiele für diese Zusammenarbeit anführen. Insbesondere Minsk und Duschanbe. Im Juni dieses Jahres diskutierten die beiden Hauptstädte die Möglichkeit von Lieferungen von Schneeräum- und Personentransportfahrzeugen, Ersatzteilen, Zucker und Pflanzenöl nach Duschanbe sowie den Bau eines Handelshauses Tadschikistans in Minsk (), dessen Standort sich im Bereich der Straßen Prititskogo und Leschinskogo befindet. Die für die Umsetzung dieses

⁸⁰ Bartosz: Die Vertiefung der Zusammenarbeit mit Tadschikistan wird durch die Verbesserung der gemeinsamen Produktion gefördert [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/bartosz-uglubleniju-sotrudnichestva-s-tadzhikistanom-sposobstvuet-sovshenstvovaniye-sovmestnyh-639287-2024>

Projekts erforderlichen Dokumente werden bereits vorbereitet. In Duschambe ist im Rahmen eines gemeinsamen Projekts mit Südkorea zum Bau einer Stadtbahn die Unterstützung durch belarussische Fachleute geplant. Es gibt noch weitere Bereiche der Zusammenarbeit, die sich gerade erst entwickeln. Dies zeigt sich auch daran, dass „der Warenumsatz [zwischen Minsk und Tadschikistan] allein im ersten Quartal das Volumen des Vorjahres übertroffen hat“⁸¹.

Die Entwicklung der Zusammenarbeit mit Tadschikistan ist auch für die Region Gomel vielversprechend. Es genügt zu sagen, dass sich der Warenumsatz der beiden Seiten in diesem Jahr bereits vervierfacht hat. Aus der südöstlichen Region Weißrusslands werden Produkte aus Schwarzmetallen, Holzverarbeitung, Milch- und Süßwaren in dieses zentralasiatische Land geliefert. Und in Tadschikistan wird Baumwollgarn für Unternehmen aus der Region Gomel gekauft. Was die Perspektiven der Zusammenarbeit zwischen den beiden Seiten angeht, so sind diese bereits heute in allen Bereichen praktisch festgelegt. So werden beispielsweise noch in diesem Jahr Gomeler Mährescher nach Tadschikistan geliefert, und auch für das nächste Jahr gibt es bereits Kaufpläne. Im Gegenzug ist Tadschikistan bereit, Zitronen, Trauben, Kirschen, Aprikosen und Trockenfrüchte zu liefern. Die Parteien haben auch die Möglichkeit, Handelshäuser zu gründen, „die es ermöglichen würden, in Gomel Waren aus Tadschikistan und in Tadschikistan Produkte von Herstellern aus Gomel anzubieten“⁸². Auch Partner aus den Bereichen Agrotourismus und Ökotourismus, Gesundheitswesen und

⁸¹ Lieferung von Technik, Bau eines Handelshauses. Minsk und Duschambe diskutierten über Kooperationsmöglichkeiten [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/society/view/postavki-tehniki-stroitelstvo-torgovogo-doma-minsk-i-dushanbe-obsudili-napravlenija-sotrudnichestva-638915-2024/>

⁸² Vom Maschinenbau bis zum Agrotourismus. Die Region Gomel und Tadschikistan werden ihre Partnerschaft im Agrarsektor ausbauen [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/regions/view/ot-mashinostroenija-do-agroturizma-gomelskaja-oblast-i-tadzhikistan-budut-razvivat-partnerstvo-v-apk-639537-2024>

Bildung – insbesondere im Hinblick auf die Ausbildung von Fachkräften für die Landwirtschaft – haben Pläne für eine Zusammenarbeit .

Zurückkommend auf die 17. Sitzung der belarussisch-tadschikischen Regierungskommission ist anzumerken, dass die Teilnehmer dieses Treffens den Schwerpunkt auf Fragen der Intensivierung der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit, der Entwicklung der industriellen Zusammenarbeit und der humanitären Zusammenarbeit, wobei sie die Bedeutung einer weiteren fruchtbaren Vorwärtsbewegung in den aktuellsten Bereichen der partnerschaftlichen Beziehungen zwischen Belarus und Tadschikistan betonten.

Und noch eine letzte Anmerkung: Im Oktober 2022 unterzeichneten Belarus und Tadschikistan einen Fahrplan für die bilaterale Zusammenarbeit für den Zeitraum 2022-2026, der 39 Punkte umfasst. Bis heute sind bereits 6 Punkte umgesetzt, 33 befinden sich in der Umsetzung, darunter 21 auf kontinuierlicher Basis. Und auch heute suchen die Seiten weiterhin nach neuen Möglichkeiten zur Intensivierung der Zusammenarbeit, um dieses strategische Dokument vollständig umzusetzen und einen neuen Beitrag zur Entwicklung der belarussisch-tadschikischen Beziehungen zu leisten.

FOR AUTHOR USE ONLY

Wachstumsdynamik und Perspektiven in Schlüsselbereichen

Im September 2025 fand in Duschanbe die 18. Sitzung der belarussisch-tadschikischen Regierungskommission (MPC) zu Fragen der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit statt, auf der die Ergebnisse der bilateralen Zusammenarbeit zusammengefasst und die Perspektiven für partnerschaftliche Beziehungen in Schlüsselbereichen – Agrarindustrie und Ernährungssicherheit, Personalausbildung und Entwicklung der Agrarwissenschaft, industrielle Zusammenarbeit, Bildung und interregionale Beziehungen – erörtert wurden. Minsk und Duschanbe bewerteten die Dynamik des Warenumsatzes zwischen den Ländern positiv und wiesen auf das erhebliche Potenzial für dessen Ausweitung hin. Besonderes Augenmerk wurde auf die Diversifizierung der Lieferungen, die Steigerung des Handelsvolumens mit Produkten des Agrarsektors sowie auf die Perspektiven für die „Gründung von Joint Ventures und die Vertiefung der industriellen Zusammenarbeit auf der Grundlage des gegenseitigen Nutzens“ gelegt. Solche Projekte können die Grundlage für eine nachhaltige wirtschaftliche Partnerschaft bilden.⁸³

Wir erinnern daran, dass auf der 17. Sitzung des MPC, die im Juni 2024 in Minsk stattfand, die Perspektiven der handelspolitischen, wirtschaftlichen und investitionsbezogenen Zusammenarbeit in den Bereichen Transport und Logistik, der industriellen Zusammenarbeit, der Bildung und Medizin sowie interregionaler Partnerschaftsbeziehungen diskutiert, um einen neuen Schritt zur Vertiefung der Handels- und Wirtschaftskooperation zu machen und ein klares Ziel zu definieren –

⁸³ Diversifizierung der Lieferungen, Wachstum des Warenumsatzes in der Agrar- und Lebensmittelindustrie. Belarus und Tadschikistan haben Perspektiven für die Zusammenarbeit festgelegt [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/diversifikatsii-postavok-rost-tovarooborota-v-apk-belarus-i-tadzhikistan-opredelili-perspektivy-738086-2025/>

die Verbesserung der gemeinsamen belarussisch-tadschikischen Produktion. Gleichzeitig wurde betont, dass „eine Erweiterung der Flächen, der Produktpalette der hergestellten Technik und des Sortiments erforderlich ist. Für die tadschikische Seite ist auch die Montage von Verarbeitungsmaschinen interessant, wobei auch der Kraftverkehr und der Transport im Bereich der Wohnungswirtschaft und der Kommunalwirtschaft nicht außer Acht gelassen werden dürfen“⁸⁴. Im selben Jahr 2024 überstieg der Warenumsatz zwischen den beiden postsowjetischen Republiken 168 Millionen Dollar. Dabei stieg das Handelsvolumen mit Lebensmitteln und landwirtschaftlichen Rohstoffen um das Eineinhalbfache, während die Lieferungen aus Belarus sogar um das 1,6-Fache zunahm. Die belarussischen Exporte in dieses zentralasiatische Land bestanden hauptsächlich aus „Zucker, Trockenmilch, gekühltem Rindfleisch, Fleischkonserven, Rindern, Eiern und Fleischknochenmehl. Aus Tadschikistan werden vor allem Trockenfrüchte, Baumwollgarn, Stoffe und Fasern nach Belarus geliefert.“⁸⁵. Von Januar bis Juli dieses Jahres stieg der Warenumsatz der beiden Länder im Bereich der Agrar- und Lebensmittelindustrie um 52 Prozent, der Export belarussischer Produkte um 54 Prozent. Dabei stieg der Export von Fleisch und Fleischprodukten aus Belarus um das 7,2-Fache, der Export von Eiern um das 4-Fache. Darüber hinaus wurden bereits in der ersten Hälfte des Jahres 2025 „beeindruckende Verträge über die Lieferung von Fischkonserven und gekühltem Rindfleisch abgeschlossen“⁸⁶.

⁸⁴ Zaleski, B. Entwicklung der Partnerschaftsformate zwischen Belarus und befreundeten Ländern / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2024. – S. 22.

⁸⁵ Der Warenumsatz in der Landwirtschaft zwischen Belarus und Tadschikistan stieg in fünf Monaten um 34,8 % [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/tovarooborot-v-selskom-hozjajstve-mezhdu-belarusiju-i-tadzhikistanom-za-pjat-mesjatsev-vvros-na-348-729107-2025/>

⁸⁶ Belarus und Tadschikistan werden die Zusammenarbeit in den Bereichen Pflanzenbau und Veterinärwesen ausbauen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL:

Auf der 18. Sitzung des MPC legten die Parteien gemeinsame Interessen für den weiteren Ausbau der partnerschaftlichen Beziehungen fest. So ist Belarus beispielsweise bereit, die Lieferungen von Lebensmitteln, landwirtschaftlichen Maschinen und Zuchtrindern zu steigern. Für sind auch Lieferungen von frischem und konserviertem Obst und Gemüse, Nüssen und Fruchtpürees aus Tadschikistan für belarussische Hersteller vielversprechend. Insgesamt haben die Unternehmen des belarussischen Agrarsektors bei diesem Treffen mehr als ein Dutzend Verträge mit einem Gesamtwert von über 16 Millionen Dollar abgeschlossen. Es wurden Vereinbarungen und Memoranden über die Zusammenarbeit unterzeichnet, die neue Perspektiven für langfristige Lieferungen von Produkten eröffnen.⁸⁷ Die Zusammenarbeit wird nicht nur den Handel, sondern auch eine intensive Zusammenarbeit in den Bereichen Wissenschaft, Bildung und Produktion umfassen. Es geht um gemeinsame Projekte in der Pflanzen- und Tierproduktion, den Austausch von Erfahrungen in den Bereichen Veterinärmedizin und Züchtung sowie die Ausbildung von Fachkräften durch das Agrarbildungssystem.

Nehmen wir **die Produktionskooperation**. Bereits im Sommer 2025 wurde bei einem Treffen der Premierminister beider Länder in Duschanbe festgestellt, dass gemeinsame Produktionsstätten ein wichtiger Ausgangspunkt für die Förderung der Interessen beider Seiten sind. Die Gründung von Joint Ventures sowohl in Tadschikistan als auch in Belarus ist also ein wichtiger Weg, den wir einschlagen müssen. Damit lösen wir unsere gemeinsamen Aufgaben.⁸⁸ Als erfolgreiches

<https://belta.by/economics/view/kooperatsiju-v-rastenievodstve-i-veterinariii-stanut-razvivat-belarus-i-tadzhikistan-718582-2025/>

⁸⁷ Belarus und Tadschikistan unterzeichnen Verträge im Wert von über 16 Millionen Dollar [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-i-tadzhikistan-podpisali-kontrakt-v-na-summu-bolee-16-mln-738238-2025/>

⁸⁸ Turchin: Gemeinsame Produktion mit Tadschikistan – ein wichtiger Punkt für die Förderung der Interessen beider Länder [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL:

Beispiel für eine für beide Seiten vorteilhafte Zusammenarbeit kann das Unternehmen „Agrotechservice“ angeführt werden. Dieses gemeinsame Montagewerk in der tadschikischen Stadt Gissar wurde 2017 gegründet. Hier werden Maschinen des Minsker Traktorenwerks, landwirtschaftliche Maschinen von „Gomselmash“ und Anhänger von „Bobruiskagromash“ montiert. Derzeit umfasst der Produktionskomplex kleine und große Montagehallen, ein Lager für Fertigprodukte, offene und geschlossene Ausstellungsflächen sowie ein Verwaltungs- und Schulungsgebäude, in dem tadschikische Fachkräfte für die Wartung und den Betrieb belarussischer Maschinen ausgebildet werden. „Für 2025 wurden dem Montageunternehmen 1,5 Hektar Land für die Erweiterung seiner Kapazitäten zugewiesen, und es werden Vorbereitungen für den Bau neuer Produktionsanlagen getroffen“⁸⁹.

Ein weiteres interessantes Beispiel für die Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern ist die belarussische „BKM Holding“. In Tadschikistan wird der städtische Nahverkehr durch Trolleybusse und Elektrobusse gewährleistet, die in Duschanbe betrieben werden. „Insgesamt sind 60 Elektrobusse und etwa 105 Trolleybusse im Einsatz, von denen 104 von BKM hergestellt wurden. Von April 2019 bis Januar 2021 lieferte die Holding für den Bedarf von Duschanbe 104 Trolleybusse des Modells 32100D der Serie „Sjabr“⁹⁰. Auf der internationalen Ausstellung „Tadschikistan-2025“, die im November dieses Jahres stattfand und auf der mehr als 60 Unternehmen aus Tadschikistan, Weißrussland, Usbekistan, Iran, Indien, Pakistan, Saudi-

<https://belta.by/economics/view/turchin-sovmestnye-proizvodstva-s-tadzhikistanom-opornaja-tochka-dlja-prodvizhenija-interesov-dvuh-718988-2025/>

⁸⁹ „Beispiel für eine für beide Seiten vorteilhafte Zusammenarbeit“ – Ministerium für Industrie über die Montageproduktion in Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/primer-vzaimovgodnogo-sotrudnichestva-minprom-o-sborochnom-proizvodstve-v-tadzhikistane-719085-2025/>

⁹⁰ „BKM Holding“ präsentierte Technik auf einer Messe in Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/bkm-holding-prezentoval-tehniku-na-vystavke-v-tadzhikistane-748760-2025/>

Arabien und China ihre Produkte präsentierten, wurden am Stand von „BKM Holding“ Modelle des Trolleybusses 32100D „Olgerd“, des Elektrobus E433 „Vitovt“ und der Straßenbahn T811 gezeigt. All diese Technik kann für die Bedürfnisse tadschikischer Siedlungen sowie für die Organisation einer gemeinsamen Produktion von Elektrobusen auf dem Territorium und in anderen Ländern Zentral- und Südasiens geliefert werden.

Tadschikistan sieht auch in **der Leichtindustrie**, insbesondere im Textilsektor, der eine der Prioritäten im Rahmen des Programms zur beschleunigten Industrialisierung dieses zentralasiatischen Landes ist, große Perspektiven für die Zusammenarbeit mit Belarus. Hier „wurden Aufgaben zur Schaffung von sechs Baumwoll-Textil-Clustern im Land gestellt – von der vollständigen Verarbeitung von Baumwollfasern bis zur Herstellung von Fertigprodukten“⁹¹. In diesem Zusammenhang sind die tadschikischen Partner an einer für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit zum Aufbau dieser Cluster interessiert, unter anderem durch den Erwerb von technologischen Anlagen auf Leasingbasis oder die Nutzung anderer Finanzinstrumente. Darüber hinaus könnte die Zusammenarbeit bei der Verarbeitung umweltfreundlicher Agrarprodukte in der Lebensmittelindustrie ausgebaut werden.

Einen besonderen Platz in den tadschikisch-belarussischen Beziehungen nimmt **der Bildungsbereich** ein, der ein enormes Potenzial für weiteres Wachstum hat. Es sei darauf hingewiesen, dass unter Berücksichtigung der gemeinsamen Austauschprogramme auf der Grundlage von Vereinbarungen zwischen den Hochschulen beider Länder die Zahl der Studenten aus Tadschikistan bereits 500 Personen übersteigt. „Sie studieren in gefragten Fachbereichen wie Ingenieurwesen, Technologie

⁹¹ Rasulzoda: Tadschikistan sieht große Perspektiven in der industriellen Zusammenarbeit mit Belarus [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/rasulzoda-tadzhikistan-vidit-shirokie-perspektivyv-promyshlennom-sotrudnichestve-s-belarusju-740056-2025/>

und Medizin und kehren mit modernem Wissen nach Tadschikistan zurück, wo sie zu wertvollen Fachkräften werden“⁹². Übrigens fand im November 2024 in Duschanbe das 3. Internationale Forum der Rektoren der Hochschulen von Belarus und Tadschikistan statt, auf dem gemeinsame Bildungsprogramme, akademischer Austausch und sogar die Möglichkeit der Gründung von Zweigstellen belarussischer Hochschulen in Tadschikistan diskutiert, um die Zusammenarbeit im Bildungsbereich auf eine neue Ebene zu heben, die Zahl der tadschikischen Studenten in Belarus zu erhöhen und das Spektrum gemeinsamer Bildungsprogramme zu erweitern. An diesem Forum nahmen die Rektoren der Tadschikischen Staatlichen Medizinischen Universität namens Abu Ali ibn Sina, der Belarussischen Staatlichen Universität für Informatik und Radioelektronik, der Tadschikischen Nationalen Universität, der Belarussischen Nationalen Technischen Universität und Technologischen Universität Tadschikistans, der Staatlichen Technischen Universität Brest⁹³, die 25 bilaterale Abkommen zwischen den Hochschulen beider Länder unterzeichneten. Insbesondere zwischen der Staatlichen Universität für Recht, Wirtschaft und Politik Tadschikistans und der Staatlichen Technischen Universität Brest sowie der Belarussisch-Russischen Universität, zwischen der Staatlichen Universität Chudschand namens Bobojon Gafurov und der Staatlichen Universität Polotsk namens Euphrosyne von Polotsk. Diese Abkommen zielen darauf ab, den technischen Fortschritt beider Länder zu unterstützen, hochqualifizierte Fachkräfte auszubilden,

⁹² Safarzoda, B. Die Kälte der Gletscher und die Wärme der Herzen. Der Botschafter Tadschikistans über die Perspektiven der Freundschaft mit Belarus und die Prioritäten der GUS-Präsidentschaft / B. Safarzoda // [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/interview/view/holod-lednikov-i-teplo-serdets-posol-tadzhikistana-ogorizontah-druzhby-s-belarusju-i-prioritetah-9510/>

⁹³ Internationales Forum der Rektoren der Hochschulen von Belarus und Tadschikistan findet in Duschanbe statt [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/society/view/mezhdunarodnyj-forum-ektororov-vuzov-belarusi-i-tadzhikistana-prohodit-v-dushanbe-678774-2024/>

wissenschaftliche Forschung zu betreiben und wissenschaftliche und technische Errungenschaften in die Produktion einzuführen. „Im Rahmen der zwischen den Hochschulen Tadschikistans und Weißrusslands getroffenen Vereinbarungen ist die Durchführung jährlicher akademischer Austauschprogramme für Studierende und Lehrkräfte sowie die Organisation von wissenschaftlichen Konferenzen, Seminaren und Rundtischgesprächen geplant. Diese Maßnahmen werden die Entwicklung von Bildungs- und wissenschaftlichen Projekten ermöglichen und zur Stärkung der Beziehungen zwischen den Bildungseinrichtungen beitragen“⁹⁴. Besonderes Augenmerk wurde auf dem Forum auf die Ausweitung der Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Innovation gelegt, darunter Projekte in der „grünen“ Wirtschaft, Digitalisierung und die Weiterbildung von Lehrkräften.

In diesem Zusammenhang diskutierten die Belarussische Staatliche Universität für Verkehrswesen (BelGUT), die Belarussische und die Tadschikische Eisenbahn im Februar 2025 die Möglichkeit einer Umschulung von Fachkräften aus Tadschikistan „in den Bereichen Eisenbahnverkehr sowie der Ausbildung von Arbeitern in den Berufen „Lokführer“, Lokführerassistent“⁹⁵ und die Organisation von Ausbildungskursen oder Spezialkursen für Arbeiter anderer Eisenbahnberufe im Ausbildungs-, Umschulungs- und Weiterbildungszentrum der belarussischen Eisenbahn.

Schließlich wurde in den Beschlüssen der 18. Sitzung des MPC die Bedeutung der Entwicklung **der interregionalen Zusammenarbeit** zwischen den beiden Ländern hervorgehoben. In diesem Zusammenhang

⁹⁴ Forum der Rektoren Tadschikistans und Weißrusslands: 25 Kooperationsvereinbarungen in Duschanbe unterzeichnet [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://asia-today.news/29112024/5057/>

⁹⁵ Tadschikistan ist an der Ausbildung von Fachkräften auf der Grundlage des Zentrums der Belarussischen Eisenbahn interessiert [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/society/view/tadzhikistan-zainteresovan-v-podgotovke-spetsialistov-na-baze-tsentra-belorusskoj-zheleznoj-dorogi-699159-2025/>

sind einige belarussische Regionen besonders aktiv. Nehmen wir beispielsweise **die Region Gomel**, deren Warenumsatz mit Tadschikistan in den letzten fünf Jahren um das 5,5-fache gestiegen ist. Dies zeigt, dass die Entwicklung der Handels-, Wirtschafts- und Investitionszusammenarbeit mit diesem zentralasiatischen Land eine der Prioritäten im Bereich der internationalen Zusammenarbeit der Region Gomel ist. Die Grundlage des gegenseitigen Handels bilden Produkte der Metall- und Holz-, Lebensmittel und landwirtschaftliche Maschinen. Bereits 2017 unterzeichnete diese belarussische Region ein Abkommen über handelspolitische, wissenschaftlich-technische, kulturelle und humanitäre Zusammenarbeit mit **der Region Khatlon**. Im Oktober 2024 unterzeichneten die Leiter der beiden Partnerregionen einen Fahrplan für die Jahre 2025-2026 zur Umsetzung dieses Abkommens, um den gegenseitigen Handel mit hochwertigen Waren zu steigern und gemeinsame Projekte zu realisieren. Zur gleichen Zeit schloss die Region Gomel Verträge mit tadschikischen Partnern im Gesamtwert von sechs Millionen Dollar ab. Insbesondere wurde die Frage der gemeinsamen Montage des Hauptteils des Mähreschers auf dem Gelände von „Gomselmash“ und der Fertigstellung bei „Agrotechservice“ bereits in Tadschikistan erörtert. „Und für 40 Einheiten bis 2025 wurde ein Vertrag abgeschlossen“⁹⁶. Die Dokumente wurden auch von „Milkavita“ und Rogachevsky MKK unterzeichnet. Gleichzeitig wurden neue vielversprechende Bereiche der Zusammenarbeit beschlossen. „Dazu gehören die Lieferung von Lebensmitteln, Möbeln, Holzprodukten, landwirtschaftlichen Maschinen und die Planung von Milchverarbeitungsanlagen“⁹⁷. Tadschikistan hat

⁹⁶ Die Region Gomel unterzeichnet Verträge im Wert von 6 Millionen Dollar mit Partnern aus Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/regions/view/dogovorv-na-6-mln-podpisala-gomelskaja-oblast-s-partnerami-iz-tadzhikistana-669667-2024/>

⁹⁷ Der Warenumsatz der Region Gomel mit Tadschikistan ist in den letzten fünf Jahren um das 5,5-fache gestiegen [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL:

den Wunsch, in Gomel ein Handelshaus zu eröffnen und dorthin Trockenfrüchte, Frühgemüse, Baumwollprodukte und andere Waren zu liefern.

Auch **die Region Minsk** hat interessante Kooperationsmöglichkeiten mit tadschikischen Partnern. So unterzeichnete die belarussische Hauptstadtregion im Mai 2025 einen Aktionsplan für die Zusammenarbeit in den Jahren 2025-2026 mit **der Region Sughd**, die hinsichtlich der Anzahl der Industrieunternehmen im Land eine führende Position einnimmt. „Dank seiner günstigen geografischen Lage ist das Gebiet das nördliche Handelsportal Tadschikistans. Hier wurden günstige Bedingungen für die Gewinnung von Investitionen geschaffen, und es entstehen regelmäßig Unternehmen mit ausländischen Partnern“⁹⁸. Der unterzeichnete Plan zielt genau darauf ab, die Zusammenarbeit zwischen den Regionen zu stärken. Umso mehr, als sich der Warenumsatz zwischen den Regionen Minsk und Sughd im Jahr 2024 um das Eineinhalbfache und in den ersten fünf Monaten des Jahres 2025 um weitere vierzig Prozent erhöht hat. Minsk liefert seinen tadschikischen Partnern Zucker, Rindfleisch, Geflügelfleisch, Konserven und Holzprodukte und kauft im Gegenzug Trockenfrüchte, Nüsse und Garn. Die Aussichten für die regionalen partnerschaftlichen Beziehungen zwischen den beiden Ländern sind also positiv und werden sich weiter verbessern.

Um auf die 18. Sitzung der belarussisch-tadschikischen Regierungskommission für Fragen der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit zurückzukommen, sei noch einmal erwähnt, dass in Duschanbe zehn Abkommen über die gemeinsame

<https://belta.by/regions/view/tovarooborot-gomelskoj-oblasti-s-tadzhikistanom-vyros-v-55-raza-za-poslednie-pjat-let-668993-2024/>

⁹⁸ Die Regionen Minsk und Sogd in Tadschikistan haben einen Aktionsplan für die Jahre 2025-2026 unterzeichnet [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/special/society/view/minskaja-i-sogdijjskaja-oblast-tadzhikistana-podpisali-plan-meroprijatij-na-2025-2026-gody-717348-2025/>

Produktion und Lieferung von Produkten auf den tadschikischen Markt unterzeichnet wurden. Zu diesen Dokumenten gehören unter anderem die Vereinbarungen zwischen der OAO „Slutsky Sugar Refinery“ und der ZAO „Obi Zulol“ sowie zwischen der staatlichen Viehzuchtvereinigung „Belplemzhivobedinenie“ und der OOO „Bobo Sharifbek“ über die Lieferung von belarussischem Zuchtvieh nach Tadschikistan. Ein entsprechendes Dokument wurde auch zwischen dem OAO „Slonimsky Myasokombinat“ und dem staatlichen Unternehmen für die Herstellung, den Einkauf, die Lagerung und den Verkauf von notwendigen Lebensmitteln „ in Duschanbe geschlossen⁹⁹. Im Rahmen von Handelsverträgen vereinbarten die OAO „Pruzhansky Milchkombinat“ und die OOO „Lohur Tijorat“ die Lieferung von Trockenmilch und Molke, ebenso wie die OAO „Gluboksky Milchkonservenkombinat“ und die Agentur für die Bereitstellung von Spezialgütern bei der Regierung Tadschikistans. All dies deutet darauf hin, dass die Zusammenarbeit zwischen Minsk und Duschanbe über den Handel hinausgeht und heute gemeinsame Initiativen in verschiedenen Bereichen umfasst.

Und noch etwas: Bereits 2022 unterzeichneten die Staatschefs beider Länder einen Fahrplan für die bilaterale Zusammenarbeit für den Zeitraum 2022-2026, in dem die vorrangigen Bereiche dieser Zusammenarbeit festgelegt wurden: „Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft, Leicht- und Lebensmittelindustrie“¹⁰⁰. Und heute sehen wir, wie dieses Programmdokument bereits zur Grundlage für eine nachhaltige belarussisch-tadschikische Wirtschaftspartnerschaft

⁹⁹ Tadschikistan und Belarus unterzeichnen 10 Abkommen über industrielle Zusammenarbeit und Produktlieferungen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://www.asiaplustj.info/ru/news/tajikistan/economic/20250920/tadzhikistan-i-belarus-podpisali-10-soglashenii-o-promishlennoi-kooperatsii-i-postavkah-produktsii>

¹⁰⁰ Beziehungen der Republik Tadschikistan zur Republik Belarus [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://mfa.tj/ru/main/view/136/otnosheniva-tadzhikistana-s-belarusi>

geworden ist und zur Entwicklung dieser vorrangigen Branchen beider Länder beiträgt.

FOR AUTHOR USE ONLY

FOR AUTHOR USE ONLY

Literatur

1. Glückwünsche an den Präsidenten der Republik Tadschikistan Emomali Rachmon [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL: http://president.gov.by/ru/news_ru/view/pozdravlenie-prezidentu-respubliki-tadzhikistan-emomali-raxmonu-9755/
2. Garkun, V. Tadschikistan leistet einen wichtigen Beitrag zur Stärkung und Verbesserung der Aktivitäten der GUS / V. Garkun // [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL: http://www.belta.by/ru/person/opinions/Vladimir-Garkun_i_514987.html
3. Rede anlässlich eines Treffens mit Diplomaten des Landes zur Eröffnung des neuen Gebäudes des Außenministeriums der Republik Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2013. – URL: <http://www.prezident.tj/ru/node/4114>
4. Zusammenarbeit der Republik Tadschikistan mit der Republik Belarus [Elektronische Quelle]. – 2012. – URL: <http://khovar.tj/rus/foreign-policy/30297-sotrudnichestvo-respubliki-tadzhikistan-s-respublikov-belarus.html>
5. Alexander Lukaschenko stattet Tadschikistan einen offiziellen Besuch ab [Elektronische Quelle]. – 2011. – URL: http://president.gov.by/ru/news_ru/view/aleksandr-lukashenko-sovershaet-ofitsialnyi-vizit-v-tadzhikistan-5173/
6. Vertrag zwischen der Republik Belarus und der Republik Tadschikistan über die langfristige Zusammenarbeit für die Jahre 2011–2020 [Elektronische Quelle]. – 2011. – URL: <http://www.taiembassy.by/files/dpb-2.pdf>
7. Zwischenstaatliches Programm zur Zusammenarbeit zwischen der Republik Belarus und der Republik Tadschikistan für die Jahre 2011–2020 [Elektronische Quelle]. – 2011. – URL: <http://www.taiembassy.by/files/dpb-2.pdf>
8. Über die nächste Sitzung der zwischenstaatlichen belarussisch-tadschikischen Kommission für Fragen der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit [Elektronische Quelle]. – 2013. – URL: http://mfa.gov.by/press/news_mfa/be5f2ec75d7008b2.html
9. Über die Sitzung der Intergovernmental Belarusian-Tajik Commission [Elektronische Quelle]. – 2013. – URL: http://mfa.gov.by/press/news_mfa/a6bf2f8f586c159a.html
10. Über die handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen Belarus und Tadschikistan im Jahr 2013 [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL: <http://tadjikistan.mfa.gov.by/ru/embassy/news/ab80403d8ea1de2f.html>
11. Belarus und Tadschikistan beabsichtigen, die Zusammenarbeit in den Bereichen Landwirtschaft, Lebensmittelindustrie und Leichtindustrie zu intensivieren [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL: http://www.belta.by/ru/all_news/economics/Belarus-i-Tadzhikistan-

[namereny-aktivizirovat-sotrudnichestvo-v-selskom-xozjajstve-pischevoj-i-legkoj-promyshlennosti_i_667853.html](http://www.belarus.by/ru/news/economics/namereny-aktivizirovat-sotrudnichestvo-v-selskom-xozjajstve-pischevoj-i-legkoj-promyshlennosti_i_667853.html)

12. Alexander Lukaschenko traf sich mit dem Präsidenten Tadschikistans Emomali Rachmon [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL: http://president.gov.by/ru/news_ru/view/aleksandr-lukaschenko-vstretilsja-s-prezidentom-tadzhikistana-emomali-raxmonom-8846/

13. Botschaft des Präsidenten Tadschikistans Emomali Rachmon an den Majlisi Oli der Republik Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2015. – URL: <http://www.prezident.tj/ru/node/8137>

14. Koimdodov, K. Tadschikistan: Die Türen für die Zusammenarbeit stehen offen / K. Koimdodov // [Elektronische Quelle]. – 2015. – URL: <http://www.kurier.lt/tadzhikistan-dveri-dlva-sotrudnichestva-otkrtyv/>

15. Savko, S. Tadschikistan schlägt Belarus die Gründung eines vielseitigen Joint Ventures im Bausektor vor / S. Savko // [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL: http://www.belta.by/ru/all_news/economics/Tadzhikistan-predlagaet-Belarusi-sozdat-mnogoprofilnye-SP-v-stroitelnoj-otrasli_i_670360.html

16. Karimova, M. T. Die Rolle der Freihandelszonen für die Entwicklung der Industrie in Tadschikistan / M. T. Karimova // Aktuelle Fragen der Wirtschaft und Verwaltung: Materialien der II. internationalen wissenschaftlichen Konferenz (Moskau, Oktober 2013). – M.: Buki-Vedi, 2013. – S. 122–124.

17. Über das Treffen von Botschafter O. Gavruk mit dem Gesundheitsminister Tadschikistans [Elektronische Quelle]. – 2013. – URL: http://mfa.gov.by/press/news_mfa/a96995adef720ff7.html

18. Ein Diplom der BSU öffnet Studenten aus Tadschikistan die Türen zur Zukunft – Rachmon [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL: http://www.belta.by/ru/all_news/society/Diplom-BGU-otkrvvaet-dlja-studentov-Tadzhikistana-vorota-v-budushee---Raxmon_i_670351.html

19. Tadschikisch-belarussische Beziehungen [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL: <http://www.tajembassy.by/politicheskije/>

20. Grischkevich, A. Belarus und Tadschikistan verfolgen gemeinsame Ansätze zur Lösung aktueller Probleme der Gegenwart / A. Grischkevich // [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL: http://www.belta.by/ru/all_news/politics/Belarus-i-Tadzhikistan-imejut-obshchie-podxody-k-resheniju-aktualnyx-problem-sovremennosti_i_679524.html

21. Gemeinsame Fakultät der BNTU und der Tadschikischen Technischen Universität wird am 11. September in Duschanbe eröffnet [Elektronische Quelle]. – 2012. – URL: <http://www.movby.com/news/92466/>

22. Über das Treffen von Botschafter O. Gavruk mit dem Minister für Arbeit, Migration und Beschäftigung der Bevölkerung Tadschikistans

- [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL: http://mfa.gov.by/press/news_mfa/c6a6e78ca4fcfe82.html
23. Über die handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen Belarus und Tadschikistan in den ersten 10 Monaten des Jahres 2014 [Elektronische Quelle]. – 2014. – URL: http://tadjikistan.mfa.gov.by/ru/bilateral_relations/trade_economic/statistics/c3e89aa71e790a80.html
24. Belarus – Tadschikistan: Die Zollunion als Impulsgeber für die Entwicklung einer für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit [Elektronische Quelle]. – 2010. – URL: http://export.by/resources/izdanija_i_publicacii/belarus_%E2%80%94_tadzhikistan_tamozhennii_soyuz_kak_sti.html
25. Gespräche mit dem Präsidenten Tadschikistans Emomali Rachmon [Elektronische Quelle]. – 2019. – URL: http://president.gov.by/ru/news_ru/view/peregovory-s-prezidentom-tadzhikistana-emomali-raxmonom-21425/
26. Matwejew, W. Die ersten Milchverarbeitungsprodukte der SP Belarus und Tadschikistan kommen 2020 auf den Markt / W. Matwejew // [Elektronische Quelle]. – 2019. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/pervaja-produktsija-molokopererabotki-sp-belarusi-i-tadzhikistana-vvidet-na-rynok-v-2020-godu-353105-2019/>
27. Matveev, V. „Belkommunmasch“ arbeitet an einem Vertrag über die Lieferung von Technik nach Tadschikistan im Wert von 30 Millionen Dollar / V. Matveev // [Elektronische Quelle]. – 2019. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belkommunmash-prorabatvvaet-kontrakt-na-postavku-tehniki-v-tadzhikistan-na-30-mln-353062-2019/>
28. Elektrobusse von „Belkommunmasch“ werden in Dushanbe in Betrieb genommen [Elektronische Quelle]. – 2019. – URL: <https://belta.by/economics/view/elektrobusy-belkommunmash-nachnutkursirovat-v-dushanbe-333003-2019/>
29. Krischenik, E. Rachmon: Wir sind daran interessiert, fortschrittliche Technologien aus Belarus in den realen Wirtschaftssektor zu integrieren / E. Krischenik // [Elektronische Quelle]. – 2019. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/rahmon-mv-zainteresovan-v-privlechenii-peredovyh-tehnologij-belarusi-v-realnyj-sektor-ekonomiki-353119-2019/>
30. Die Zusammenarbeit zwischen der Republik Belarus und der Republik Tadschikistan im Bildungsbereich entwickelt sich aktiv [Elektronische Ressource]. – 2019. – URL: <http://edu.gov.by/news/sotrudnichestvo-mezhdu-respublikov-belarusi-i-respublikov-tadzhikistan-v-sfere-obrazovaniva-aktivno-7/>

31. Gemeinsame ingenieurtechnische Fakultät der BNTU-TTU [Elektronische Quelle]. – 2018. – URL: <http://www.bntu.by/engineering-and-technical-faculty-bntu-ttu.html>
32. Fakultät für Zivilluftfahrt der Belarussischen Staatlichen Akademie für Luftfahrt – Tadschikische Technische Universität namens Akademiker M.S. Osimi (FGA BGA-TTU) [Elektronische Quelle]. – 2018. – URL: <http://ttu.tj/ru/university-ru/structure/fmt-dmtb-dtt/fga-bгаа-ttu/>
33. Die Belarussische Staatliche Universität und die Tadschikische Nationale Universität haben eine gemeinsame Fakultät für Informationstechnologien eröffnet [Elektronische Quelle]. – 2015. – URL: <https://www.belta.by/society/view/bgu-i-tadzhikskij-natsionalnyj-universitet-otkryli-sovmestnyj-fakultet-informatsionnyh-tehnologii-4702-2015/>
34. Fakultät für umweltfreundliche Technologien der TNU [Elektronische Quelle]. – 2018. – URL: <http://www.iseu.bsu.by/fakultet-ekologosberegavushih-tehnologiy-tnu/>
35. Alekseeva, D. Eröffnung einer gemeinsamen Fakultät mit der Technologischen Universität Tadschikistans / D. Alekseeva // [Elektronische Quelle]. – 2019. – URL: <https://www.psu.by/novosti-mezhdunarodnoj-devatelnosti/11961-otkrytie-sovmestnogo-fakulteta-s-tehnologicheskim-universitetom-tadzhikistana>
36. Stasevich, M. Besuch einer Delegation der Tadschikischen Nationaluniversität (Duschanbe, Republik Tadschikistan) an der BSMU / M. Stasevich // [Elektronische Quelle]. – 2016. – URL: <https://www.bsmu.by/allarticles/rubric2/page121/article1593/>
37. Myasnikovich: Neue Formen der Zusammenarbeit sind wichtig für den Ausbau der Handels- und Wirtschaftsbeziehungen mit Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2018. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/miasnikovich-novye-formy-raboty-vazhny-dlja-rasshirenija-torgovo-ekonomicheskikh-otnoshenij-s-295210-2018/>
38. Zaleski, B. Zweiter Atem / B. Zaleski // Abend-Minsk. – 1998. – 3. August.
39. Rafieva, M. Sogd und Witebsk unterzeichnen Kooperationsabkommen / M. Rafieva // [Elektronische Quelle]. – 2012. – URL: <https://news.vitebsk.cc/2012/04/26/sogd-i-vitebsk-podpisali-soglashenie-o-sotrudnichestve/>
40. Delegation aus der Region Minsk zu Arbeitsbesuch in Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2019. – URL: <https://www.mlyn.by/2019/06/delegatsiya-minskoi-oblasti-s-rabochim-vizitom-posetila-tadzhikistan/>
41. Kulagin, S. Tadschikistan ist an der Entwicklung der Zusammenarbeit mit Unternehmen aus der Region Mogiljow interessiert

- Koimdodow / S. Kulagin // [Elektronische Quelle]. – 2015. – URL: <https://www.belta.by/regions/view/tadzhikistan-zainteresovan-v-razvitiikooperatsii-s-predpriyatiyami-mogilevskoj-oblasti-koimdodov-174610-2015/>
42. Kulagin, S. Mogilev und das tadschikische Khujand beabsichtigen die Gründung gemeinsamer Produktionsbetriebe / S. Kulagin // [Elektronische Quelle]. – 2015. – URL: <https://www.belarus.by/ru/business/business-news/mogilev-i-tadzhikskij-xudzhand-namereny-sozdat-sovmestnye-proizvodstva-i-0000025058.html>
43. Die Regionen Gomel und Khatlon unterzeichnen Kooperationsabkommen [Elektronische Quelle]. – 2017. – URL: <https://newsgomel.by/news/society/15070-gomel-skaya-i-hatlonskaya-oblasti-podpisali-soglashenie-o-sotrudnichestve.html>
44. Zaleski, B. Der Vektor der postsowjetischen Integration. Blick aus Belarus / Boris Zaleski. – Palmarium Academic Publishing, 2019. – 268 S.
45. Belarus und Tadschikistan müssen Projekte in der Landwirtschaft aktiver umsetzen – Krupko [Elektronische Quelle]. – 2021. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarusi-i-tadzhikistanu-nuzhno-aktivnee-realizovyvat-proekty-v-selskom-hozjajstve-krupko-435795-2021/>
46. „Bobruiskagromash“ wird die Montageproduktion in Tadschikistan ausweiten [Elektronische Quelle]. – 2021. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/bobruiskagromash-rasshirit-sborochnoe-proizvodstvo-v-tadzhikistane-436621-2021/>
47. Belarus und Tadschikistan diskutierten über die Entwicklung der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit sowie die industrielle Zusammenarbeit [Elektronische Quelle]. – 2021. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-i-tadzhikistan-obsudili-razvitie-torgovo-ekonomicheskogo-sotrudnichestva-i-promkooperatsiju-436006-2021/>
48. Der Export belarussischer Agrarprodukte nach Tadschikistan stieg 2020 um das 1,4-fache [Elektronische Quelle]. – 2021. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/eksport-belorusskoj-selhozproduktsii-v-tadzhikistan-v-2020-godu-vyros-v-14-raza-434869-2021/>
49. „Bellegprom“ prüft Möglichkeiten für Lieferungen von Flachs nach Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2021. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belleprom-prorabatyvaet-vozmozhnosti-postavok-lna-v-tadzhikistan-435980-2021/>
50. Belarus, Tadschikistan und Afghanistan unterzeichnen auf einem Wirtschaftsforum acht Dokumente zur Entwicklung ihrer Partnerschaft [Elektronische Quelle]. – 2021. – URL:

<https://www.belta.by/economics/view/belarus-tadzhikistan-i-afganistan-podpisali-na-biznes-forume-8-dokumentov-o-razviti-partnerstva-435998-2021/>

51. Belarus und Tadschikistan sind an einer Ausweitung der Zusammenarbeit interessiert [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL:

<https://www.belta.by/politics/view/belarus-i-tadzhikistan-zainteresovany-v-rasshirenii-napравlenij-sotrudnichestva-506166-2022>

52. Pivovar, E. Krutoy erklärte die Bereitschaft von Belarus, Tadschikistan mit allen Arten von Maschinenbautechnik zu versorgen / E. Pivovar // [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL:

<https://www.belta.by/economics/view/krutoj-zajavil-o-gotovnosti-belarusi-obespechit-tadzhikistan-ljubymi-vidami-mashinostroitelnoj-tehniki-523859-2022/>

53. Tadschikistan ist an einer Steigerung der Lieferungen von belarussischen Fleisch- und Milchprodukten sowie landwirtschaftlichen Maschinen interessiert [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/tadzhikistan-zainteresovan-v-velichenii-postavok-belorusskoj-mjaso-molochnoj-produktsii-i-506657-2022/>

54. Belarus ist bereit, halal-zertifizierte Produkte nach Tadschikistan zu liefern [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL:

<https://www.belta.by/economics/view/belarus-gotova-postavljat-v-tadzhikistan-haljalnuju-produktsiju-506619-2022/>

55. Zusammenarbeit zwischen Belarus und Tadschikistan im Minsker Stadtrat diskutiert [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL:

<https://www.belta.by/politics/view/sotrudnichestvo-belarusi-i-tadzhikistana-obsudili-v-mingorispolkome-525441-2022/>

56. Die Regionen Gomel und Khatlon beabsichtigen, die Zusammenarbeit in der Agrar- und Industrieproduktion auszubauen [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL:

<https://www.belta.by/regions/view/gomelskaja-i-hatlonskaja-oblasti-ameren-v-razvivat-sotrudnichestvo-v-apk-i-promyshlennosti-507131-2022/>

57. Rachmon hat die vorrangigen Bereiche der Zusammenarbeit mit Belarus benannt [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL:

<https://www.belta.by/politics/view/rahmon-oboznachil-prioritetnye-napравlenija-sotrudnichestva-s-belarusju-528619-2022/>

58. Belarus und Tadschikistan unterzeichnen Roadmap für 2022–2026 und mehrere weitere wichtige Dokumente [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-i-tadzhikistan-podpisali-dorozhnuju-kartu-na-2022-2026-gody-i-escheneskolko-vazhnvh-dokumentov-528597-2022/>

59. Tadschikisch-belarussischer Wirtschaftsforum findet in Duschanbe statt [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL:

<https://www.belta.by/economics/view/fotofakt-tadzhiksko-belorusskij-biznes-forum-prohodit-v-dushanbe-528500-2022/>

60. MTZ hat Verträge mit Unternehmen aus Tadschikistan im Wert von 11 Millionen Dollar abgeschlossen [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/mtz-zakljuchil-kontrakty-s-kompanijami-iz-tadzhikistana-na-11-mln-528650-2022/>

61. MAZ liefert Technik im Wert von fast 500.000 Dollar nach Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/maz-postavit-tehniku-v-tadzhikistan-pochti-na-500-tvs-528637-2022/>

62. Zhidkov: Tadschikistan – einer der wichtigsten Partner für „Belgospechprom“ auf dem zentralasiatischen Markt [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/zhidkov-tadzhikistan-odin-iz-kljuchevyh-partnerov-dlja-belgospischeproma-na-tsentralnoaziatskom-rynke-528642-2022/>

63. Belarus prüft Möglichkeit von Investitionen in die Baumwollproduktion in Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-izuchaet-vozmozhnost-investirovanija-v-proizvodstvo-hlopka-v-tadzhikistane-528489-2022>

64. Emomali Rahmon nahm an der Eröffnung der Montageproduktion von Aufzügen „Mogilevliftmash“ in Tadschikistan teil [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/emomali-rahmon-prinjal-uchastie-v-otkrytii-sborochnogo-proizvodstva-liftov-mogilevliftmash-v-496483-2022/>

65. BNTU und Hochschulen Tadschikistans kooperieren in den Bereichen Wissenschaft, Bildung und Innovation [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: <https://www.belta.by/society/view/bntu-i-vuzy-tadzhikistana-budut-sotrudnichat-v-sfere-nauki-obrazovanija-i-innovatsij-528871-2022>

66. Zaleski, B. Internationale Beziehungen und Medien. Besonderheiten der multidimensionalen internationalen Zusammenarbeit in Zeiten globaler Herausforderungen / Boris Zaleski. – Palmarium Academic Publishing, 2016. – 392 S.

67. Kooperationsbeziehungen und gemeinsame Projekte. Der belarussische Botschafter über die Zusammenarbeit mit Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/society/view/kooperatsionnye-svjazi-i-sovmestnye-proekty-posol-belarusi-o-sotrudnichestve-s-tadzhikistanom-607001-2023/>

68. Unternehmen aus Belarus und Tadschikistan unterzeichneten während des Wirtschaftsrats Verträge im Wert von 16 Millionen Dollar [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/predpriyatija-belarusi-i->

[tadzhikistana-vo-vremja-delovogo-soveta-podpisali-kontrakty-na-16-mln-590816-2023/](#)

69. „Gomselmash“ wird 2024 eine Partie Getreideerntemaschinen nach Tadschikistan liefern [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/gomselmash-postavit-partiju-zernouborocnyh-kombainov-v-tadzhikistan-v-2024-godu-591373-2023/>

70. Belarus und Tadschikistan vereinbaren Zusammenarbeit in der Landwirtschaft [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-i-tadzhikistan-dogovorilis-o-sotrudnichestve-v-selskom-hoziajstve-592218-2023/>

71. Die Unternehmen von „Bellesbumprom“ haben in den letzten fünf Jahren ihre Exporte nach Tadschikistan um das 2,2-Fache gesteigert [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/predpriyatija-bellesbumproma-za-poslednie-5-let-narastili-eksport-v-tadzhikistan-v-22-raza-590869-2023/>

72. Chervyakov: Es müssen vorrangige Bereiche für die Investitionszusammenarbeit zwischen Belarus und Tadschikistan festgelegt werden [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/chervyakov-nuzhno-opredelit-prioritetnye-napravlenija-investsotrudnichestva-belarusi-i-tadzhikistana-552755-2023/>

73. Tadschikistan will in Minsk ein Handelshaus gründen [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/tadzhikistan-hochet-sozdat-v-minske-svoj-torgovji-dom-609906-2024>

74. Safarzoda, B. Wasser für das Leben, Gletscherschmelze, Navruz und Kupala / B. Safarzoda // [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/interview/view/voda-dlja-zhizni-tajanie-lednikov-navruz-i-kupalje-posol-o-tadzhikistane-i-druzhbe-s-belarusiju-8874/>

75. Die Bildungsministerien von Belarus und Tadschikistan unterzeichneten einen Aktionsplan für die Jahre 2023-2026 [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/society/view/ministerstva-obrazovaniya-belarusi-i-tadzhikistana-podpisali-plan-sovmestnyh-dejstvii-2023-2026-gody-592165-2023/>

76. Die BarSU entwickelt einen Fahrplan für die Zusammenarbeit mit einer neuen Partnerhochschule aus Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2023. – URL: <https://www.belta.by/regions/view/bargu-razrabatyvaet-dorozhnuju-kartu-sotrudnichestva-s-novym-vuzom-partnerom-iz-tadzhikistana-592689-2023/>

77. Bartosch: Die Vertiefung der Zusammenarbeit mit Tadschikistan wird durch die Verbesserung der gemeinsamen Produktion gefördert [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/economics/view/bartosch-uglubleniju->

[sotrudnichestva-s-tadzhikistanom-sposobstvuet-sovershenstvovanie-sovmestnyh-639287-2024](https://belta.by/economics/view/sotrudnichestva-s-tadzhikistanom-sposobstvuet-sovershenstvovanie-sovmestnyh-639287-2024)

78. Lieferung von Technik, Bau eines Handelshauses. Minsk und Duschambe diskutierten über Kooperationsmöglichkeiten [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/society/view/postavki-tehniki-stroitelstvo-torgovogo-doma-minsk-i-dushambe-obsudili-napravlenija-sotrudnichestva-638915-2024/>

79. Vom Maschinenbau zum Agrotourismus. Die Region Gomel und Tadschikistan werden ihre Partnerschaft im Agrarsektor ausbauen [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://www.belta.by/regions/view/ot-mashinostroenija-do-agroturizma-gomelskaja-oblast-i-tadzhikistan-budut-razvivat-partnerstvo-v-apk-639537-2024>

80. Diversifizierung der Lieferungen, Wachstum des Warenumsatzes in der Agrar- und Lebensmittelindustrie. Belarus und Tadschikistan haben Perspektiven für die Zusammenarbeit festgelegt [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/diversifikatsii-postavok-rost-tovarooborota-v-apk-belarus-i-tadzhikistan-opredelili-perspektivy-738086-2025/>

81. Zaleski, B. Entwicklung der Partnerschaftsformate zwischen Belarus und befreundeten Ländern / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2024. – 76 S.

82. Der Warenumsatz in der Landwirtschaft zwischen Belarus und Tadschikistan stieg in fünf Monaten um 34,8 % [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/tovarooborot-v-selskom-hozjaistve-mezhdu-belarusiu-i-tadzhikistanom-za-pjat-mesjatsev-vyros-na-348-729107-2025/>

83. Belarus und Tadschikistan werden die Zusammenarbeit in den Bereichen Pflanzenbau und Veterinärwesen ausbauen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/kooperatsiju-v-rastenievodstve-i-veterinarii-stanut-razvivat-belarus-i-tadzhikistan-718582-2025/>

84. Belarus und Tadschikistan unterzeichnen Verträge im Wert von über 16 Millionen Dollar [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/belarus-i-tadzhikistan-podpysali-kontraktv-na-summu-bolee-16-mln-738238-2025/>

85. Turchin: Gemeinsame Produktion mit Tadschikistan – ein wichtiger Punkt für die Förderung der Interessen beider Länder [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/turchin-sovmestnye-proizvodstva-s-tadzhikistanom-opornaja-tochka-dlja-prodvizhenija-interesov-dvuh-718988-2025/>

86. „Beispiel für eine für beide Seiten vorteilhafte Zusammenarbeit“ – Ministerium für Industrie über die Montageproduktion in Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL:

<https://belta.by/economics/view/primer-vzaimovvygodnogo-sotrudnichestva-minprom-o-sborochnom-proizvodstve-v-tadzhikistane-719085-2025/>

87. „BKM Holding“ präsentierte Technik auf einer Messe in Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL:

<https://belta.by/economics/view/bkm-holding-prezentoval-tehniku-na-vystavke-v-tadzhikistane-748760-2025/>

88. Rasulzoda: Tadschikistan sieht große Perspektiven in der industriellen Zusammenarbeit mit Belarus [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/economics/view/rasulzoda-tadzhikistan-vidit-shirokie-perspektivy-v-promyshlennom-sotrudnichestve-s-belarusiju-740056-2025/>

89. Safarzoda, B. Die Kälte der Gletscher und die Wärme der Herzen. Der Botschafter Tadschikistans über die Perspektiven der Freundschaft mit Belarus und die Prioritäten der GUS-Präsidentschaft / B. Safarzoda // [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL:

<https://belta.by/interview/view/holod-lednikov-i-teplo-serdets-posol-tadzhikistana-o-gorizontah-druzby-s-belarusiju-i-prioritetah-9510/>

90. Internationales Forum der Rektoren der Hochschulen von Belarus und Tadschikistan findet in Duschanbe statt [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/society/view/mezhdunarodnyj-forum-rectorov-vuzov-belarusi-i-tadzhikistana-prohodit-v-dushanbe-678774-2024/>

91. Forum der Rektoren Tadschikistans und Belarus: 25 Kooperationsvereinbarungen in Duschanbe unterzeichnet [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://asia-today.news/29112024/5057/>

92. Tadschikistan ist an der Ausbildung von Fachkräften auf der Grundlage des Zentrums der Belarussischen Eisenbahn interessiert [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL:

<https://belta.by/society/view/tadzhikistan-zainteresovan-v-podgotovke-spetsialistov-na-baze-tsentra-belorusskoj-zheleznoj-dorogi-699159-2025/>

93. Die Region Gomel unterzeichnete Verträge im Wert von 6 Millionen Dollar mit Partnern aus Tadschikistan [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/regions/view/dogovory-na-6-mln-podpisala-gomelskaja-oblast-s-partnerami-iz-tadzhikistana-669667-2024/>

94. Der Warenumsatz der Region Gomel mit Tadschikistan ist in den letzten fünf Jahren um das 5,5-fache gestiegen [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://belta.by/regions/view/tovarooborot-gomelskoj-oblasti-s-tadzhikistanom-vyros-v-55-raza-za-poslednie-pjat-let-668993-2024/>

95. Die Regionen Minsk und Sogd in Tadschikistan haben einen Aktionsplan für die Jahre 2025-2026 unterzeichnet [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://belta.by/special/society/view/minskaja-i-sogdskaja-oblasti-tadzhikistana-razrabotali-akcionnyj-plan-na-2025-2026-let-740056-2025/>

[sogdijskaja-oblast-tadzhikistana-podpisali-plan-meroprijatij-na-2025-2026-godv-717348-2025/](https://www.asiaplustj.info/ru/news/tajikistan/economic/20250920/tadzhikistan-i-belarus-podpisali-10-soglashenii-o-promishlennoi-kooperatsii-i-postavkah-produksii)

96. Tadschikistan und Belarus unterzeichnen 10 Abkommen über industrielle Zusammenarbeit und Produktlieferungen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: <https://www.asiaplustj.info/ru/news/tajikistan/economic/20250920/tadzhikistan-i-belarus-podpisali-10-soglashenii-o-promishlennoi-kooperatsii-i-postavkah-produksii>

97. Beziehungen der Republik Tadschikistan zur Republik Belarus [Elektronische Quelle]. – 2024. – URL: <https://mfa.tj/ru/main/view/136/otnosheniva-tadzhikistana-s-belarusi>

FOR AUTHOR USE ONLY

FOR AUTHOR USE ONLY

**More
Books!**



yes
I want morebooks!

Buy your books fast and straightforward online - at one of world's fastest growing online book stores! Environmentally sound due to Print-on-Demand technologies.

Buy your books online at
www.morebooks.shop

Kaufen Sie Ihre Bücher schnell und unkompliziert online – auf einer der am schnellsten wachsenden Buchhandelsplattformen weltweit! Dank Print-On-Demand umwelt- und ressourcenschonend produziert.

Bücher schneller online kaufen
www.morebooks.shop



info@omniscryptum.com
www.omniscryptum.com

OMNIScriptum



FOR AUTHOR USE ONLY

FOR AUTHOR USE ONLY

FOR AUTHOR USE ONLY